Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 54 (1936)

Heft: 275

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 23. November
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 23 novembre
1936

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIVme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 275

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 275

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 89305—89328.
Hafubag, Spar-, Kredit- und Wirtschaftsgemeinschaft A. G. in Liq., Hannover.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Auswels. — Service de clearing, état des paiements.
Ordinanza IX del Dipartimento federale dell' economia pubblica sui provvedimenti straordinari concernenti il costo della vita.
Wiederaufnahme des Geldpostverkehrs mit Italien und den italienischen Kolonien. — Reprise des services de mandats de poste, etc. avec l'Italie et les colonies italiennes. — Ripresa del servizio dei vaglia, ecc. con l'Italia e le Colonie italiane.
France: Droits de douane applicables à l'iode.
Mexiko: Zollfreiheit für Muster.
Venezuela: Neuer Zolltarif.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Seit dem Brande des Hauses Nr. 1311 an der Sedelstrasse, Emmenbrücke, Emmen, vom 29. Oktober 1936, werden vermisst:

1. Schuldbrief von Fr. 1000, angegangen 2. August 1912; 2. Schuldbrief von Fr. 1000, angegangen 3. August 1912, beide Titel haftend auf Liegenschaft «Rossmoos» in der Gemeinde Emmen, Parzelle Nr. 578, Plan 32, des Börlin Adolf.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird ein allfälliger Inhaber dieser Schuldbriefe aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 444³)

Hitzkirch, den 17. November 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:
Dr. J. Muff.

Auf der Liegenschaft «Soppensee» des Josef Bühler-Zemp, in der Gemeinde Buttisholz, haftet Schuldbrief von Fr. 2000, angegangen 2. Dezember 1918, errichtet von Eduard Emmenegger, welcher seit mehr als 10 Jahren nicht mehr verzinst werden musste und dessen Gläubiger unbekannt ist.

In Anwendung von Art. 871 Z. G. B. wird hiemit der unbekannte Gläubiger aufgefordert, sich innert Jahresfrist unter Vorlage des Titels bei der unetrzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt und die Pfandstelle frei wird. (W 440¹)

Sursee, den 13. November 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
Dr. J. Schnyder.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kts. Zürich wird der Inhaber des nachbezeichneten vermissten Schuldbriefes für Fr. 33,000. —, reduziert auf Fr. 32,000. —, am 12. März 1930, lautend auf Hans Ulrich Hofmann, Bäckermeister, geb. 1895, von und in Winterthur, zugunsten des Inhabers errichtet am 27. Februar 1929 (letzter bekannter Schuldner: Nufer Jakob, Bäckermeister, geb. 1900, Steinberggasse 57, Winterthur; letzter bekannter Gläubiger: die Erben des Ulrich Hofmann, alt Bäckermeister, geb. 17. Januar 1857, wohnhaft gewesen Wildbachstrasse 23, Winterthur), oder wer sonst über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann, aufgefordert, innert eines Jahres von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein dieses Briefes Anzeige zu machen, ansonst der Brief als kraftlos erklärt würde. (W 445²)

Winterthur, den 21. November 1936.

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. November 1936 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 7000, lautend auf Emil Sibler, Glashandlung, Werdgässli, Zürich 3, zugunsten des Heinrich Bär, in der Au, Zürich 3, lastend auf Liegenschaften im Grossalbis, Zürich 3, datiert 18. Juli 1895, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 447³)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. November 1936 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 7000, lautend auf Robert Keller, Spenglermeister, im Kessler Schlieren, ursprünglich zugunsten des Jakob und der Karolina Hug in Schlieren, nun zugunsten des Inhabers, lastend auf Liegenschaften in Schlieren, datiert 29. Januar 1914, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 448³)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 12. November 1936 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 28,000, reduziert zunächst auf Fr. 22.500 und dann auf Fr. 20,053, lautend auf Fritz Bader, Metzgermeister, Hofackerstrasse 74, Zürich 7, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Witikoner-Hofackerstrasse, Hirslanden, datiert 3. März 1927, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem herwärtigen Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 449³)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 223232 für Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 31. Jannar 1923, verzinslich zu 4¼ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 20. April 1926 bis 20. Oktober 1928, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 450³)

Zürich, den 23. November 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligationen Nrn. 2866 und 2867 für je Fr. 1000 des Anleihens der Untere Iller Aktiengesellschaft in München, datiert 16. Oktober 1928, verzinslich zu 6½ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 30. November 1934 bis 30. November 1953, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 459³)

Zürich, den 22. November 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu 6 Obligationen 4 % Stadt Biel von 1910, Nrn. 1816/18, 1509/11, ist durch Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 248 vom 23. Oktober 1933, Nr. 249 vom 24. Oktober 1933 und Nr. 251 vom 26. Oktober 1933 aufgefordert worden, obige Mäntel innert der Frist von 3 Jahren, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Richter vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Da die Vorlegung dieser Mäntel bis heute nicht erfolgt ist, werden dieselben als kraftlos erklärt. (W 443)

Biel, den 19. November 1936. **Der Gerichtspräsident I:**
Frey.

Le 21 novembre 1936, j'ai ordonné l'annulation des titres au porteur suivants:

a) certificat de dépôt au porteur de la Banque Cantonale Vaudoise, agence de Moudon, de 1000 fr., 4 %, n° 1004, série VIII, coupon au 1er mars 1936 et suivants attachés;

b) corps des obligations 4 %, canton de Vaud, 1907, nos 52648 et 54728, de 500 fr. chacune. (W 446)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Chemische und technische Produkte. — 1936. 18. November. Inhaberin der Firma **Lina Meyer, «Libella»**, in Bern, ist Lina Meyer geb. von Niederhäusern, von Ulmiz (Freiburg), in Bern. Zum Prokuristen wird ernannt: Johann Friedrich Meyer, von Ulmiz, in Bern. Derselbe zeichnet kollektiv mit der Firmainhaberin. Der Ehemann Johann Meyer erteilt seine Zustimmung gemäss Art. 167 Z. G. B. Vertrieb chemischer und technischer Produkte. Christoffelgasse 7.

Velos, Motorvelos usw. — 19. November. **Elchenberger frères, Société anonyme, Handel en gros und en détail in Velos und Motorvelos,** sowie Neuheiten der Automobilbranche, mit Hauptsitz in Freiburg und Filiale in Bern (S. H. A. B. Nr. 91 vom 18. April 1935, Seite 1010). In der Generalversammlung vom 3. Oktober 1936 wurde beschlossen, die Filiale in Bern aufzuheben. Sie wird daher im Handelsregister von Bern gelöscht.

19. November. Aus dem Vorstand der Firma **Käsereigenossenschaft Murzelen,** mit Sitz in Murzelen, Gemeinde Wohlen bei Bern (S. H. A. B. Nr. 261 vom 9. November 1931, Seite 2382), sind Arthur Tschannen, Präsident, Johann Schütz und Samuel Mäder, beide Beisitzer, ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung des Arthur Tschannen ist erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 27. Juli 1936 wurden neu gewählt: als Präsident: Emil Tschannen, Landwirt; als Beisitzer: Ernst Staub-Reber, Landwirt, und Fritz Remund, junior, Landwirt, alle 3 Bürger von Wohlen b. B. und in Murzelen, Gemeinde Wohlen, wohnhaft. Namens der Genossenschaft zeichnet der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

19. November. Aus dem Vorstand der Firma **Käserei-Genossenschaft Utzigen-Schächli,** mit Sitz in Utzigen-Schächli, Gemeinde Vechigen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1934, Seite 1362), ist Hermann Schüpbach, Präsident, ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 10. Februar 1936 wurde neu gewählt als Präsident: der bisherige Beisitzer Gottfried Hofer. Als neuer Beisitzer wurde gewählt Johann Soltermann, von Vechigen, Landwirt, in Littewil, Gemeinde Vechigen. Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident, Sekretär und Kassier je zu zweien kollektiv.

Café. — 19. November. Inhaber der Firma **Robert Gfeller,** in Bern, ist Robert Gfeller, von Bümpliz, in Bern. Betrieb des Café Monbijou, Mühlemattstrasse 48.

Restaurant. 19. November. Die Firma **Frau Wwe. Balsiger,** Restaurant Spiegel, in Wabern, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1933, Seite 295), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — 19. November. Inhaber der Firma **Alfred Balsiger,** im Spiegel-Wabern, Gemeinde Köniz, ist Alfred Balsiger, von Köniz, wohnhaft im Spiegel. Betrieb des Restaurant Spiegel.

19. November. Unter der Firma **Sperrholz-Handels A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, am 17. November 1936 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 8. November 1936 festgestellt worden. Die Gesellschaft bezweckt den Handel und eventuell die Fabrikation von Sperrholzplatten aller Art, den Handel mit Isolierplatten und allen Nebenprodukten, welche mit den genannten Geschäftszweigen in Verbindung stehen, sowie die Uebernahme von Vertretungen für alle in ihren Geschäftsbereich fallenden Artikel. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, gegenwärtig aus: John Doebeli, von Boniswil (Aargau), Kaufmann, in Bern, Präsident; Jakob Gerber, von Röthenbach i. E., Vertreter, in Bern, Delegierter. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Domizil: Effingerstrasse 37 (beim Präsidenten).

Innenarchitektur, Dekoration, Reklameartikel. — 19. November. Unter der Firma **Werbesa Akiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 16. November 1936. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Gesellschaft hat zum Zweck Innenarchitektur, dekorative Kunst für den Ladenbau, Fabrikation und Handel mit Reklamearticln und von damit im Zusammenhang stehenden Waren, sowie Verwertung von Patenterzeugnissen in der Schweiz und im Ausland. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen. Zweigniederlassungen eröffnen und alle Geschäfte tätigen, welche mit vorgenannten Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 8000 und ist eingeteilt in 16 Aktien zu Fr. 500 auf den Namen lautend. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt von Bluetta Zuliani geb. Gagnebin, John Battist's güterrechtlich getrennte Ehefrau, in Bern, das zum Betrieb der Gesellschaft dienende Wareninventar, bestehend in Maschinen, Handwerkzeug, Farben, Dekorativstoffen u. dgl. laut detailliertem Inventar vom 16. November 1936. Als Uebernahmspreis wurde festgesetzt Fr. 10,000. Als à conto-Zahlung des Preises erhält Bluetta Zuliani geb. Gagnebin 12 voll liberierte Aktien. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit einzig aus Werner Schlatter, von Schaffhausen, Kaufmann, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Zum Direktor der Gesellschaft wurde ernannt John Battist Zuliani, italienischer Staatsangehöriger, Innenarchitekt, in Bern. Er führt ebenfalls Einzelunterschrift. Domizil: Kapellenstrasse 18 in Bern (in eigenen Lokalitäten).

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

19. November. Die **Bank in Langnau,** Genossenschaft, mit Sitz in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1933, Seite 90), erteilt Kollektivprokura zu zweien an Robert Eichenberger, des Robert, von Landiswil, wohnhaft in Langnau i. E.

Bureau Laufen

19. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Consum-Verein Laufen,** mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1932), hat in ihrer Generalversammlung vom 29. August 1936 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Nach erfolgter Aufnahme ist jedes Mitglied verpflichtet, wenigstens einen Anteilschein von Fr. 30 zu übernehmen; Fr. 5 an den Anteilschein sind sofort, der Rest auf Beschluss des Vorstandes einzuzahlen. Die Mitglieder sind auch für den noch nicht einbezahlten Betrag der übernommenen Anteile haftbar. Volleinbezahlte Anteilscheine sind verzinslich zu 4 % per Jahr. Um den Mitgliedern Gelegenheit zu geben, allfällige verfügbare Gelder zinstragend anzusammeln und zu günstigen Bedingungen anzulegen nimmt die Genossenschaft verzinsliche Depositeneinlagen entgegen. Die über den Pflichtteil von Fr. 30 hinausgehenden Guthaben aus Rückvergütung oder Zinsen oder Rabatt, welche die Mitglieder nicht erheben, werden denselben als Depositen gutgeschrieben. Die Mitglieder erhalten ein auf ihren Namen lautendes, mit den rechtsverbindlichen Unterschriften versehenes Depositenbüchlein, in das die Verwaltung die jeweiligen Einlagen, Zinsen und Rückzahlungen einträgt. Aus dem Vorstand sind ausgetreten: Eugen Utter, Robert Zbinden und Fritz Schaffner. An deren Stelle sind in den Vorstand eingetreten, ohne Unterschriftsberechtigung: Albert Hänggi, Bahnvorstand, von Nunningen, in Liesberg; Josef Jecker-Trösch, Betriebsleiter, von und in Breitenbach; Johann Strub, Vorarbeiter S. B. B., von Läufelfingen, in Laufen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Radio- und Grammoapparate. — 1936. 19. November. Die Firma **Robert Richenberger,** Handel in Radio- und Grammoapparaten, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1936, Seite 2374), wird infolge Verzichts des Inhabers gestrichen.

19. November. Firma **Sparkasse Engelberg,** Genossenschaft, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1932, Seite 2558.) Josef Amstutz ist als Kassier und Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten und dessen Einzelprokura erloschen. An seiner Stelle ist berufen worden: als Mitglied des Verwaltungsrates Albert Hinter, von Wilen (Thurgau), Kunstmaler, in Engelberg, als Kassier Franz Notz, von Dagmersellen (Luzern), in Engelberg, welchem in seiner Eigenschaft als Kassier wiederum Einzelprokura erteilt wird.

19. November. Aus der Kollektivgesellschaft **Joller & Cie., urschweiz. Kleiderfärberei & chem. Waschanstalt,** in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1926, Seite 1116), ist Marie Joller verehelichte Imfeld, von Sarnen, ausgeschieden. Die übrigen Gesellschafter Wwe. Josefa Joller-Britschgi, Emma, Annie, Josef, Josy und Edwin Joller, letztere beide nunmehr volljährig und ebenfalls vertretungsberechtigt, führen die Kollektivgesellschaft unter der abgeänderten Firma **Joller & Co.,** in Sarnen, fort. Die Natur des Geschäftes wird ebenfalls abgeändert in Färberei und chemische Reinigung.

Glarus — Glaris — Glarona

1936. 17. November. **Union Centrale des Bois,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 127 vom 4. Juni 1929, Seite 1154 und Nr. 236 vom 9. Oktober 1934, Seite 2794). Aus dem Verwaltungsrat ist Ferdinand Kaiser ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Ernst Ganz, Vizedirektor, von Zürich, in Kilchberg bei Zürich, mit Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Finanz- und Trustgeschäfte. — 18. November. **Faminta A. G.,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1929, Seite 338 und Nr. 35 vom 12. Februar 1934, Seite 386). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. November 1936 die Statuten abgeändert und das Aktienkapital von Fr. 5,000,000 auf Franken 6,000,000 erhöht, durch Ausgabe von 10,000 auf den Namen lautenden Aktien B zu nominell Fr. 100. Das Grundkapital von Fr. 6,000,000 ist nunmehr eingeteilt in 10,000 auf den Namen lautende Aktien A zu nominell Fr. 500 und 10,000 auf den Namen lautende Aktien B zu nominell Fr. 100; letztere sind voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat setzt sich aus 1—5 Mitgliedern zusammen und besteht zurzeit durch Zuwahl von Dr. Otto Hegetschweiler, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zollikon-Zürich, aus 4 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen alle Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv je zu zweien. Weitere für die Publikation bestimmte Aenderungen der Statuten sind nicht vorgenommen worden.

Zug — Zoug — Zugo

Beteiligungen. — 1936. 19. November. Unter der Firma **Telos A. G. (Telos S. A.) (Telos Ltd.),** hat sich mit Sitz in Zug auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist: 1. die Beteiligung an andern Unternehmungen in irgend welcher Form; 2. die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art; 3. alle mit dem vorstehenden Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 18. November 1936 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 und ist in 200 Namenaktien zu Fr. 100 eingeteilt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, soweit sie gesetzlich oder statutarisch vorgeschrieben sind. Die Verwaltung besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus 2 Mitgliedern, nämlich Dr. Robert Hery, Jurist, von Winterthur, in Zürich, Präsident und Ernst W. Meier, Kaufmann, von und in Zürich. Sie zeichnen kollektiv für die Gesellschaft. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei der Mandataria, Bahnhofstrasse 23, Zug.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

1936. 12. November. Der im Handelsregister unter dem Namen **Schützengesellschaft St. Antoni,** mit Sitz in St. Antoni, eingetragene Verein (S. H. A. B. Nr. 190 vom 18. August 1931, Seite 1798), wird gelöscht infolge Beschluss der Generalversammlung vom 30. Oktober 1936. Der Verein besteht gestützt auf Art. 52, Abs. 2, und 60 Z. G. B. ohne Eintrag weiter.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Buchegberg

Handel mit Vieh. — 1936. 19. November. Die Firma **Ziegler & Sohn,** Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Unterramsern, Handel mit Vieh (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1926, Seite 85), hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Lebern

18. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käsereigenossenschaft Haag b. Selzach,** mit Sitz in Haag b. Selzach (S. H. A. B. vom 29. Juli 1930), ist der Aktuar Josef Amiet-Hofer, von und in Selzach, infolge Todes ausgeschieden. An der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Mai 1936 wurde neu als Aktuar gewählt Othmar Amiet, Landwirt, von und in Selzach. Die Unterschriften führen der Präsident, bzw. Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1936. 22. Oktober. Die **Bürgschaftsgenossenschaft Basler Hausbesitzer,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1936), hat in der Generalversammlung vom 4. Mai 1936 ihre Statuten revidiert und dabei inhaltlich folgende Aenderungen der zu publizierenden Tatsachen getroffen. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen, sowie Kollektiv- und Kommanditgesellschaften werden. Die Mitgliedschaft erlischt a) durch Kündigung des einzigen oder sämtlicher Anteilscheine eines Mitgliedes; die Kündigung kann gegenseitig unter Einhaltung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist je auf Ende einer Periode von 5 Jahren vom Ausstellungsdatum an gerechnet schriftlich erklärt werden; die Rückzahlung gekündeter Anteilscheine erfolgt ordentlicherweise 6 Monate nach Genehmigung der nächsten auf den Ablauf der Kündigungsfrist der Generalversammlung vorgelegten Jahresrechnung; die Rückzahlung wird verschoben wenn und solange der Liquidationswert der Anteilscheine gemessen an der Bilanz unter dem Nennwert steht; b) durch Ausschluss wie bisher; die Rückzahlung der Anteilscheine eines ausgeschlossenen Gesellschafters erfolgt unter den gleichen Voraussetzungen wie im Falle der Kündigung. Im Todesfalle bei physischen Personen, im Falle Unter-

gangs der Rechtspersönlichkeit bei juristischen Personen und im Falle der Streichung im Handelsregister bei Kommandit- und Kollektivgesellschaften geht die Mitgliedschaft ohne Verpflichtung zur Entrichtung des Eintrittsgeldes mit Anzeige an die Bürgschaftsgenossenschaft und Vormerkung der Ueberlragung auf dem Titel auf die Erwerber über, ohne dass Genehmigung durch den Vorstand erforderlich wäre. In diesem Falle steht der Genossenschaft und dem Erwerber das Recht zu, diese Anteilscheine auf ein Jahr nach Erwerb unter Einhaltung einer sechsmonatlichen Frist zur Rückzahlung zu künden. Bei Erwerb infolge Zwangsversteigerung geht die Mitgliedschaft auf die gleiche Weise über; in diesem Falle steht nur der Genossenschaft das Recht auf die einjährige Kündigung zu. Die Anzeige des Anteilscheinerwerbes gilt als Beitrittserklärung. Die Genossenschaft kann allfällige Verluste, die ihr aus der Bürgschaftsleistung und aus dem Bürgschaftsvertrage gegenüber einem Mitgliede erwachsen sollten, mit dem Nominalwert der Anteilscheine des Bürgschaftsgenössigen verrechnen. Der Vorstand besteht nunmehr aus 6 Mitgliedern und 3 Suppleanten. Die Mitglieder des Vorstandes und die Suppleanten müssen Genossenschafter sein. Die übrigen Aenderungen berühren die zu publizierenden Tatsachen nicht. In den Vorstand wurden ferner gewählt Fritz Uehlinger-Jenny, Partikular, und August Zimmermann-Heintzmann, Partikular; Suppleanten sind Max Schmucki-Schlageter, Bankier, Hermann Vonrufs-Weiss, Partikular, und Ernst Boetsch, Kaufmann, alle von und in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen zusammen mit einem andern Vorstandsmitglied oder mit dem Prokuristen. Die Prokura des Samuel Bächtold-Honegger wurde dahin erweitert, dass er auch zur Belastung und Veräusserung von Grundstücken ermächtigt gilt.

16. November. Aus dem Vorstand des Vereins **Kommission zur Fürsorge für Erholungsbedürftige (Basler Kinderheilstätte in Langenbruck)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1935, Seite 1607), Hilfe für kränkliche Kinder, ist der Kassier Theophil Speiser-Riggenbach ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vorstandsmitglied und Kassier wurde gewählt Christoph Theodor Staehelin-Füglistaller, Bankbeamter, von und in Basel. Er führt die Unterschrift zusammen mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Vertretungen. — 16. November. Die Firma **Walter Hagmann, in** Basel (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1931, Seite 1751), Vertretungen aller Art, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Apotheke usw. — 16. November. Die Firma **Dr. Paul Weinreich,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1934, Seite 1753), Apotheke usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Apotheke usw. — 16. November. Inhaber der Firma **Jakob Giezendanner,** in Basel, ist Jakob Anton Giezendanner-Stutz, von Ganterschwil (St. Gallen), in Riehen. Apotheke und chemisches Laboratorium. Greifengasse 14 (Löwenapotheke).

16. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Verband der Kies- & Sandgrubenbesitzer beider Basel,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 14. August 1925, Seite 1408), Wahrung und Förderung der Berufsinteressen usw., sind ausgeschieden Jules Eger, Eugen Simon, Emanuel Sutter-Grollimund, Gottlieb Sutter-Pfirter, Wilhelm Lipps, Max Rud. Kalenbach und Viktor Meier; die Unterschriften der drei Ersten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Walter Christen-Dubach, Architekt, von und in Basel, Präsident; Wilhelm Lipps-Corbat, Geschäftsführer, von und in Basel, Sekretär; Otto Hupfer-Braun, Sandlieferant, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen, Kassier; Karl Meyer-Spinnler, Sandlieferant, von und in Muttenz, und Karl Itin-Balmer, Baumeister, von Hersberg, in Lausen. Präsident, Sekretär und Kassier führen die Unterschrift je zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich nun Münzgässlein 3.

16. November. Der Verein unter der Firma **Allgemeine paritätische Arbeitslosenversicherungskasse in Basel,** mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1934, Seite 1780), hat in seinen Delegiertenversammlungen vom 8. April 1931 und 19. April 1933 seine Statuten teilweise geändert. Mitglied der Kasse können alle in den Kantonen Basel-Stadt und Baselland domizilierten Arbeitgeber und ihre arbeitsfähigen, versicherungspflichtigen männlichen und weiblichen Arbeitnehmer werden, sofern diese regelmässig unselbständig erwerbstätig sind und keiner andern Arbeitslosenkasse angehören. Die bundesrechtlichen Vorschriften über die Freizügigkeit bleiben vorbehalten. Die sechsmonatige Kündigung kann nur auf Ende eines Kalenderquartals erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt beim Versicherten auch durch Abmeldung bei Aufhören der Versicherungspflicht. Die Versicherten in den Kantonen Basel-Stadt, Aargau, Bern und Solothurn leisten einen Beitrag von mindestens 2‰, diejenigen des Kantons Baselland einen solchen von mindestens 3‰ des normalen regelmässigen Jahresverdienstes. Je nach dem Stand der Kasse kann der Vorstand eine Herabsetzung oder Erhöhung der Beiträge beschliessen. Von den übrigen Aenderungen werden die publizierten Tatsachen nicht berührt. Aus dem Vorstand ist Melchior Portmann infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen; ferner sind die Unterschriften Dr. Max Flury, Emil R. Müry und Gottlieb Studach erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Dr. Heinrich Kubli-Luchsinger, Direktor, von und in Basel, und zum Vizepräsidenten Fritz Kaister-Meyer, Kommis, von und in Basel, und zu einem weitern Zeichnungsberechtigten (ausserhalb des Vorstandes) Matthias Forster, von Basadingen, in Basel. Sie führen unter sich und mit dem übrigen Zeichnungsberechtigten die Unterschrift zu zweien.

Immobilien. — 16. November. Unter der Firma **Dachsalt A. G.,** besteht auf Grund der Statuten vom 13. November 1936 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer zum Ankauf, Verkauf und zur Verwaltung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Oskar Heller-Scheller, Kaufmann, von Willisauland, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Schanzenstrasse 6.

Tarifbureau. — 16. November. Inhaber der Firma **Rittmann,** in Basel, ist Franz Rittmann, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Marie Luise Amelie geb. Bauer, in Gütertrennung lebend. Internationales Tarifbureau. Missionsstrasse 30.

Seifenhandel. — 16. November. Die **Dravida A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1935, Seite 2027), Fabrikation und Handel in Seifen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Nadelberg 8.

Kolonialwaren. — 16. November. Inhaber der Firma **Hans Lüdin,** in Basel, ist Hans Lüdin, von und in Basel. Handel in Kolonialwaren en gros. Im Wasenboden 52.

16. November. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Krankenkasse Kleinhüningen,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1932, Seite 1160), sind ausgeschieden Walter Kim, Emil Boser, Karl Ebner und Cäsar Pavei; die Unterschriften der drei ersten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Fritz Stückelberger-Rovira, Kassier, Präsident; Fritz Pless-Burkhardt, ohne Beruf, Sekretär; Heinrich Rathgeb jun., Buchhalter, und Edwin Greiner-Greiner, Kommis, H. Sekretär; alle von und in Basel. Die Unterschrift führen der Präsident und der Sekretär gemeinsam oder ihre Stellvertreter. Vizepräsident ist das bisherige Vorstandsmitglied Heinrich Rathgeb-Hofer.

16. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Volkshaus Burgvogtei,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 70 vom 23. März 1928, Seite 578), Betrieb des Volkshauses usw., sind ausgeschieden Emil Angst, Gustav Fautin-Soder und Adolf Portmann-Rohr; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner ist erloschen die Unterschrift des Verwalters Emil Stauffer. Als neue Vorstandsmitglieder wurden gewählt Emil Zulauf, Zentralverwalter, von und in Basel; Emil Rudin, Zentralverwalter, von Muttenz, in Arlesheim, und Karl Senn, Gerichtsweibel, von Basel, in Riehen. Zum Verwalter wurde ernannt Walter Wagner, von Wiedlisbach, in Basel. Die Unterschrift führen zu zweien der Präsident und der Verwalter oder je einer mit einem andern Vorstandsmitglied.

Damenwäsche. — 17. November. Unter der Firma **Dora A. G.,** bildet sich auf Grund der Statuten vom 13. November 1936 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zwecks Fabrikation und Handels in Damenwäsche. Das Grundkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Max Streicher, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil Steinenvorstadt 36.

Papierhandlung. — 17. November. Die Firma **Alwin Schwabe,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1924, Seite 1137), Papiergrosshandlung, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Unter der Firma **Alwin Schwabe Aktiengesellschaft,** besteht auf Grund der Statuten vom 31. Oktober 1936 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer zur Fortführung der bisher von Alwin Schwabe-Vonkilch als Einzelfirma betriebenen Papiergrosshandlung. Die Gesellschaft übernimmt von der Einzelfirma « Alwin Schwabe » gemäss Uebernahmebilanz auf den 30. September 1936 Aktiven in Höhe von Fr. 206,787.08 und Passiven in gleicher Höhe; der Kaufpreis gilt durch die Uebernahme der Passiven als getilgt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 110,000, eingeteilt in 110 Namenaktien von Fr. 1000. Davon werden Fr. 90,000 durch Verrechnung mit Forderungen der Zeichner an die Gesellschaft getilgt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—4 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Dr. Rudolf Schwabe-Winter, Verleger, von und in Basel, Präsident; Dr. Ruth Witzinger, Redaktorin, von Unterhallau, in Basel und Jenny Schwabe, ohne Beruf, von Basel, in Münchenstein. Es wurden ernannt zum Direktor Alwin Schwabe-Vonkilch, von und in Basel; zum Prokuristen Hans Gutmann-Werder, von und in Basel. Unterschrift zu zweien führen der Verwaltungsrat Jenny Schwabe, der Direktor Alwin Schwabe und der Prokurist Hans Gutmann. Geschäftslokal: Margarethenstrasse 25.

Elektrische Installationen. — 18. November. Inhaber der Firma **Jacques Brosi,** in Basel, ist Jacques Brosi von Basel, in der Neuen Welt (Münchenstein). Elektrische Installationen. Münzgässlein 14 (bei Alfred Barth).

Graubünden — Grisons — Grigioni

1936. 18. November. Unter der Firma **Gesellschaft für Beteiligungen und Verwaltungen,** ist mit Sitz in Chur auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Die Statuten wurden am 17. November 1936 festgelegt. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen jeglicher Art einschliesslich des An- und Verkaufes von Wertpapieren und Forderungen unter Ausschluss der öffentlichen Empfehlung zur Annahme fremder Gelder. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 und ist in 200 Aktien zu Fr. 1000, die auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind, eingeteilt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Derzeit ist einziges Verwaltungsratsmitglied Arthur Adler, Direktor, von Dättwil (Aargau), wohnhaft in Zürich, der für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Domizil bei Dr. A. Meuli, Bahnhofplatz 2, in Chur.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Impresa di costruzioni edili e stradali. — 1936. 18 novembre. Titolare della ditta individuale **Celestino Bontadelli,** in Personico, è Celestino Bontadelli di Ambrogio, da ed in Personico. Impresa di costruzioni edili e stradali.

Ufficio di Lugano

Tipografia. — 18 novembre. Bruno Stoppa ha cessato di far parte della società in nome collettivo **Stoppa & Ci,** con sede in Lugano, esercizio della tipografia commerciale moderna (F. u. s. di c. n° 30 del 6 febbraio 1936, pagina 304). La società continua fra gli altri tre soci Vittorio Battaglieri, Luigi Galli e Luigi Tacchella, sotto la nuova ragione **Tacchella, Galli & Battaglieri,** ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del socio Vittorio Battaglieri con quella di uno degli altri due soci.

Albergo. — 18 novembre. Titolare della ditta **Edmond Rothen,** in Lugano, è Edmondo Rothen, da Wahlern (Berna), domiciliato a Lugano. Esercizio dell'Albergo Lugano in Piazza Funicolare 5.

Distretto di Mendrisio

Calzature. — 18 novembre. La ditta individuale **Vanini Francesco,** negozio di calzature, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 15 luglio 1930, n° 162, pagina 1500), è cancellata ad istanza del titolare per cessione dell'azienda alla nuova ditta individuale « Vanini Enrico » in Mendrisio, la quale ne ha assunto l'attivo ed il passivo.

Calzature. — 18 novembre. Titolare della ditta individuale **Vanini Enrico,** in Mendrisio, è Enrico Vanini di Francesco, da Bioggio, domiciliato a Mendrisio, la quale ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta individuale « Vanini Francesco » in Mendrisio, ora cancellata. Negozio di calzature.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

1936. 18 novembre. **La Compagnie du Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye,** société anonyme dont le siège est à Montreux, les Planches (F. o. s. du c. des 10 décembre 1890, n° 178, page 860; 11 octobre 1935, n° 238, page 2523), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire du 29 juin 1936, elle a procédé à une modification de ses statuts (art. 21) en ce sens que son conseil d'administration sera composé de 5 membres au moins. La société a désigné comme nouvel administrateur, sans droit à la signature sociale, Albert Mayer, des Planches-Montreux, bijoutier, domicilié à Territet.

Société immobilière. — 18 novembre. La société anonyme **Le Cygne S. A. Vevey,** dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 6 octobre 1932, n° 234, page 2351), fait inscrire qu'elle a désigné comme seul administrateur, Ernest Barbieri, originaire de Corbeyrier, architecte, domicilié à Vevey, en remplacement de Eugène Perrin, démissionnaire, dont la signature est éteinte. Bureau de la société: chez l'administrateur, 4, Rue du Midi.

Café. — 18 novembre. La titulaire de la raison **Gavillet-Ganguillet,** à Vevey, exploitation du «Café-Restaurant de la Nouvelle Poste» (F. o. s. du c. du 10 janvier 1927, n° 7, page 51), fait inscrire qu'elle est actuellement veuve de Jean-Emmanuel Gavillet.

Epicerie, alimentation. — 18 novembre. Le chef de la maison **Gérard Ansermet,** à Vevey, est Gérard-Raymond, fils de Robert-Isidore Ansermet, séparé de biens (C. C. art. 241 et suiv.) de Marcelle-Huguette Treyvaud, originaire de Montbrelloz (Fribourg), domicilié à Vevey. Epicerie, alimentation à l'enseigne «A la Caravelle». Avenue de la Gare 21.

Mercerie, bonneterie. — 19 novembre. La société en nom collectif **Graf-Jacot et Cie.,** à Montreux, le Châtelard, mercerie, bonneterie (F. o. s. du c. des 13 mars 1918, n° 60, page 404; 1er février 1936, n° 26, page 263), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Café. — 19 novembre. Le chef de la maison **Daniel Dénéréaz,** à Vevey, est Daniel-Louis, fils de Louis Dénéréaz, originaire de Chardonne, domicilié à Vevey. Exploitation du «Café de l'Etoile». Avenue de Plan n° 38.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1936. 3 novembre. Le chef de la maison **Ernest Roulet fils, droguerie de la Grand'Rue,** à Peseux, est Ernest-Emile Roulet fils, de la Sagne et des Ponts-de-Martel, domicilié à Peseux. Droguerie Grand'Rue 14.

Bureau du Locle

Débit de viande. — 16 novembre. **Bell S. A.,** débit de viande et de charcuterie, société anonyme avec siège à Bâle et plusieurs succursales en Suisse, dont une au Locle (F. o. s. du c. des 29 mai 1913, n° 136, page 987 et 28 mars 1935, n° 73, page 813). La signature du directeur Georges Picard est éteinte. Paul Gloor-Koechlin, docteur en droit, de et à Bâle, a été nommé directeur. Il engage la société par sa signature, conjointement avec l'autre directeur ou avec un fondé de procuration. Les fondés de procuration n'engagent plus la société par leurs signatures collectives à deux, mais chaque fondé de procuration avec un directeur.

Bureau de Neuchâtel

19 novembre. **Société Immobilière Horizon Bleu S. A.,** société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 octobre 1933, n° 253, page 2519, et 14 août 1934, n° 188, page 2267). Par suite de démission, Emile-Albert Matthey, originaire du Locle, ferblantier-appareilleur, à Neuchâtel, n'est plus administrateur et sa signature est radiée. Il est remplacé par Auguste Schurch, originaire de Neuchâtel, négociant, à Neuchâtel, qui engage la société par sa seule signature. Le siège est transféré de l'Etude René Landry, notaire, Rue du Concert 4 au bureau de Bernard de Chambrier, Agence romande immobilière, Place Purry 1, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Machines et fournitures pour les arts graphiques. — 1936. 17 novembre. Le chef de la maison **Bernhard Göbler,** à Genève, est Gustave-Bernhard Göbler, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Fanny-Juliette, née Droz, dit Busset. Machines et fournitures pour les arts graphiques. Avenue du Mail 28.

Mercerie, etc. — 17 novembre. Le chef de la maison **Rubinsztein,** à Genève, est Calel-Lejb Rubinsztein, dit Léon Rubinstein, de Genève, y domicilié. Commerce de mercerie, chemiserie, bonneterie, lingerie et soldes. Rue Pradier 11.

Cartonnage en tous genres. — 17 novembre. **Victor Rime,** fabrique de cartonnage en tous genres, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mars 1935, page 614). Le titulaire Victor Rime, de et à Genève et son épouse Blanche-Hermine, née Arpin, ont adopté, suivant contrat de mariage du 29 octobre 1936, le régime de la séparation de biens.

Salon de coiffure. — 17 novembre. La maison **Mme Droz-Bartholet,** salon de coiffure, à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1936, page 2640), confère procuration individuelle à Egidius-Mathias dit Gilles Firnich, de nationalité allemande, domicilié à Genève.

17 novembre. **Association Générale du Carbure (Général Carbide Association),** société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1935, page 398). Les bureaux de la société sont transférés: Rue de la Tour de l'Ile 1.

17 novembre. **Société Immobilière Florissant les Pins Lettre C,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1935, page 1492). Albert Achard, gérant de fortunes, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. L'administrateur Edmond Glaser, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Route de Florissant 85 (chez Albert Achard).

Entreprise du bâtiment, etc. — 17 novembre. La société en nom collectif **Farina frères,** à Genève, entreprise du bâtiment et de travaux publics et construction de cuves en ciment armé à parements revêtus en verre (F. o. s. du c. du 20 janvier 1928, page 124) est dissoute ensuite du décès de l'associé Charles Farina, survenu le 31 mai 1936. Son actif et son passif sont repris par l'associé « Jean Farina » ci-après inscrit. Cette société est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Jean Farina,** à Genève, par l'associé Jean-Antoine-Ernest Farina, de Dardagny, à Genève, marié sous le régime de la séparation de biens avec Lydie, née Ballinari. Entreprise du bâtiment et de travaux publics et construction de cuves en ciment armé à parements revêtus en verre. Rue Pierre-Fatio 9.

Bars, etc. — 17 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 novembre 1936, **DANILO S. A.,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 novembre 1936, page 2688) a pris acte de la démission de l'administrateur Emile-Oscar Würth, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. En remplacement Simone Hirschberg, née Picard, administrateur de sociétés, de et à Genève, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale. Les locaux de la société sont: Rue Thalberg 2.

Spécialités pharmaceutiques, etc. — 17 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 9 novembre 1936, la société anonyme dite **Tecalol S. A.,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1936, page 976), a pris acte de la démission des administrateurs Léon Duret et Emile Duvanel, lesquels sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints. Pierre Boucard (inscrit jusqu'ici comme président du conseil) reste seul administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle.

17 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 octobre 1936, dont le procès-verbal a été dressé par Me Jean-Daniel Sautter, notaire à Genève, la « Société Anonyme de l'Usine d'Armoy », dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 29 février 1936, page 514) a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation, qui sera opérée sous la raison **Société anonyme de l'Usine d'Armoy, en liquidation,** par Auguste Bordier, président du conseil et administrateur-délégué (inscrit), actuellement domicilié à Versoix, nommé liquidateur et qui continue à engager la société en liquidation par sa signature individuelle. Le droit à la signature des administrateurs Robert Hartmann, Konrad Auer, Walther Kropf, Hans Blattmann et Joseph Marzer est éteint.

Participations à toutes entreprises financières, etc. — 17 novembre. Suivant procès-verbal dressé par Me Gustave Martin, notaire à Genève, le 16 novembre 1936, l'assemblée générale extraordinaire de la société anonyme dite « Alania S. A. », ayant son siège à Chêne-Bougeries, (F. o. s. du c. du 21 juin 1934, page 1706) a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opéré sous la raison sociale **Alania S. A. en liquidation,** par Jean-Alexandre Deléamont (administrateur inscrit), nommé liquidateur et qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa seule signature. Le droit à la signature des administrateurs Edmond-François Barbey et Henri-Sydney Ortmans est éteint. L'adresse de la société en liquidation sera: Chemin de Fossard 14, Chêne-Bougeries, chez Jean-A. Deléamont, liquidateur.

Participations à toutes entreprises financières, etc. — 17 novembre. Suivant procès-verbal dressé par Me Gustave Martin, notaire à Genève, le 16 novembre 1936, l'assemblée générale extraordinaire de la société anonyme dite: « Treboria S. A. », ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 21 juin 1934, page 1706), a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Treboria S. A., en liquidation,** par Jean-Alexandre Deléamont (administrateur inscrit), nommé liquidateur et qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa seule signature. Le droit à la signature des administrateurs Edmond-François Barbey et Henri-Sydney Ortmans est éteint. L'adresse de la société en liquidation sera: Chemin de Fossard 14, Chêne-Bougeries, chez Jean-A. Deléamont, liquidateur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 89305. Date de dépôt: 16 juin 1936, 18¼ h.
Standard Oil Company of California, 100 West 10th Street, **Wilmington** (Delaware, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Huiles et graisses lubrifiantes, huile lubrifiante pour moteurs Diesel.

RPM

(Priorité: E. U. d'Amérique, 16 mars 1936.)

Nr. 89306. Hinterlegungsdatum: 4. November 1936, 18 Uhr.
Bernhard Widmann, Conditorei, Schwertstrasse 6, **Schaffhausen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gebäck.

(Der Widder wird gelb auf gelbem Grund ausgeführt.)

Nr. 89307. Hinterlegungsdatum: 22. September 1936, 12 Uhr.
Valerie Haefliger, Pilatusstrasse 6, **Luzern** (Schweiz).
Handelsmarke.

Rauchtabak.

(Die Marke wird entweder auf weisses oder gelbes oder grünes oder rosa Papier gedruckt.)

Nr. 89308. Hinterlegungsdatum: 22. September 1936, 12 Uhr.
Valerie Haefliger, Pilatusstrasse 6, **Luzern** (Schweiz).
Handelsmarke.

Havanatabak enthaltende Stumpen.

(Die Marke wird entweder auf gelbes oder rotes oder weisses Papier gedruckt.)

Nr. 89309. Hinterlegungsdatum: 26. September 1936, 12 Uhr.
J. Lüthi & Cie., Lyssachstrasse 43, **Burgdorf** (Schweiz).
Handelsmarke.

Herrenschuhe aus Leder, rahmengenäht.

Nr. 89310. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr.
Pharma-Dentaria A. G., Löwenstrasse 17, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel.

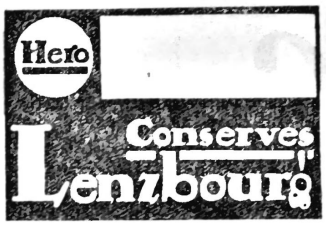
Supranoval

№ 89311. Date de dépôt: 16 october 1936, 19½ h.
Zenith Radio Corporation, 3620 Iron Street, **Chicago** (Illinois, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Appareils récepteurs et amplificateurs pour la télévision et parties de ceux-ci.

Nr. 89312. Hinterlegungsdatum: 10. November 1936, 10 Uhr.
Conservenfabrik Lenzburg vormals Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **39039.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Oktober 1936 an.)

Konserven, Lebens- und Genussmittel und die dafür notwendigen Reklameartikel (Plakate etc.).



№ 89313. Date de dépôt: 21 octobre 1936, 18¾ h.
Standard Oil Company of New Jersey, 100 West 10th Street, **Wilmington** (Delaware, E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Huiles raffinées, semi-raffinées et non raffinées provenant de pétrole avec et sans adjonction d'huiles animales, végétales, ou minérales, servant à produire de l'énergie destinée à être utilisée comme combustibles et comme lubrifiants, et graisses lubrifiantes.

ESSODIESEL

Nr. 89314. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1936, 16 Uhr.
Heinrich Brditschka, Gablonz a. N. (Tschechoslowakei).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und für mit der Uhrenbranche zusammenhängende Artikel, wie Uhrarmbänder, Uhrketten und Schliessen für Uhrarmbänder.

HaBe

Nr. 89315. Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1936, 15 Uhr.
Gautschi, Hauri & Cie., Reinach (Aargau, Schweiz).
Fabrikmarke.

Mit Havana-Tabak-Mischung hergestellte Tabakwaren aller Art.

Nr. 89316. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1936, 17½ Uhr.
Soapless Foam Limited, 17—18 Dover Street, **London W. 1** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Stoffe hergestellt zum Gebrauch in Medizin und Pharmazie; Parfümerie (mit Einschluss von Toilettenartikeln, Präparaten für Zähne und Haar, und parfümierter Seife).

ZOTOFOAM

Nr. 89317. Hinterlegungsdatum: 30. Oktober 1936, 19 Uhr.
Société Anonyme Mido, Bözingerstrasse 5, **Biel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Zeitmesser jeder Art; Uhrwerke, Uhrgehäuse, Zifferblätter, Uhrenbestandteile, sowie Bedarfsartikel für die Uhrenindustrie.

SHOCK-BLOCK

Nr. 89318. Hinterlegungsdatum: 30. Oktober 1936, 14 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, **Thalwil** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-pharmazeutische Produkte in flüssiger, Pulver-, Tabletten-, Pillen- oder Würfelform. Kraftmittel oder Futterzusatz für Mensch und Tier.

Carvitol

Nr. 89319. Hinterlegungsdatum: 31. Oktober 1936, 15 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Kupferpräparat zur Schädlingsbekämpfung.

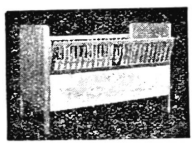
SIKU

Nr. 89320. Hinterlegungsdatum: 3. November 1936, 11 Uhr.
Robert Deutsch, 16, rue Plantamour, **Genf** (Schweiz). Handelsmarke.

Geflügel.

Nr. 89321. Hinterlegungsdatum: 2. November 1936, 17 Uhr.
Heinrich Oechslin, Schöneggstrasse 11a, **Dietikon** (Zürich, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Holzkinderbettstelle.



Nr. 89322. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr.
Mineralquelle Alpensprudel A. G., Moosseedorf b. Bern (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreies Getränk.

Ursina

Nr. 89323. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr.
Mineralquelle Alpensprudel A. G., Moosseedorf b. Bern (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreies Getränk.

Moseta

Nr. 89324. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1936, 20 Uhr.
Mineralquelle Alpensprudel A. G., Moosseedorf b. Bern (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreies Getränk.

Quotsch

Nr. 89325. Hinterlegungsdatum: 4. November 1936, 19 Uhr.
Aktiengesellschaft für Vertriebs-Förderung, Vaduz 319 (Liechtenstein). Fabrik- und Handelsmarke.

Bügelmaschinen, Elektromotoren, Waschmaschinen, Einzelteile dafür und ähnliche Geräte für Haus- und Landwirtschaft.

Glata

Nr. 89326. Hinterlegungsdatum: 5. November 1936, 14 Uhr.
Johann Kopp, Lyss (Schweiz). — Fabrikmarke.

Kreissägeanschlag.

Imperator

Nr. 89327. Hinterlegungsdatum: 6. November 1936, 15¾ Uhr.
Tootal Broadhurst Lee Co. Limited, 56, Oxford Street, **Manchester** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **89008.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. November 1936 an.)

Kleidungsartikel, hergestellt aus Baumwolle, Seide, Kunstseide, Wolle oder Leinwand oder aus zweien oder mehreren dieser Stoffe.

TOOTAL

N° 89328. Date de dépôt: 19 octobre 1936, 19 h.
Sté. à R. L. Lehman & Righi, 17, Rue Monsigny, **Paris 2e** (France). Marque de fabrique et de commerce.

Bijouterie et horlogerie.

Soleil levant

Transmissions — Uebertragungen

N° 60924. — The British Oil & Turpentine Corporation, Limited, Londres (Grande Bretagne). — Transmission à **Pintsch Öl Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Andreasstrasse 71—73, **Berlin O. 27** (Allemagne). — Enregistré le 6 novembre 1936.

N° 61318. — Vve de Philippe Hüther, Colombier (Neuchâtel, Suisse). — Transmission à **Hans Wilsdorf,** 18, rue du Marché, **Genève** (Suisse). — Enregistré le 14 novembre 1936.

N° 87517. — Emile Chiesa, Lausanne (Suisse). — Transmission à **Alois Bron,** rue de Genève 3, **Lausanne** (Suisse). — Enregistré le 11 novembre 1936.

Nr. 87935. — Hall & Hall, London (Grossbritannien). — Uebertragung an **Hall & Hall, Limited.** Oldfields Works, **Hampton** (Middlesex, Grossbritannien). — Eingetragen am 6. November 1936.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 88222. (S. H. A. B. Nr. 115 von 1936). — **Aristopharm A.-G.,** Basel (Schweiz). — Aus dem Warenverzeichnis dieser Marke werden «**Imprägnierungsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel**» gestrichen. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 14. November 1936.

Löschungen — Radiations

Nr. 73898. (S. H. A. B. Nr. 304 von 1930). — **Braun-Brüning & C° Aktiengesellschaft,** Basel (Schweiz). — Am 13. November 1936 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 89152. (S. H. A. B. Nr. 249 von 1936). — **Kaffee-Hag Aktiengesellschaft,** Feldmeilen (Schweiz). — Am 10. November 1936 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Hafuhag, Spar-, Kredit- und Wirtschaftsgemeinschaft A. G. in Liq. Hannover

Bekanntmachung und Schuldenruf.

Durch Vertrag vom 20. Oktober 1936 hat das eidgenössische Aufsichtsamt für Kreditkassen mit Wartezeit das Schweizergeschäft der Hafuhag A. G. in Liq. zur weitern Abwicklung und endgültigen Liquidierung übernommen. Die Uebernahme erstreckt sich auf die zugeteilten und nicht zugeteilten sogenannten Darlehensverträge, sowie auf die in der Schweiz deponierten Barmittel.

Der eidgenössische Aufsichtsdienst für Kreditkassen mit Wartezeit hat als Liquidator ernannt: Herrn **Walter Amrhein, Beamter, von Engelberg, in Zürich 4, Gartenhofstrasse 6.**

Die in der Schweiz domizilierten Gläubiger aus in der Schweiz abgeschlossenen Darlehensverträgen werden aufgefordert, dem hievor genannten Liquidator ihre Ansprüche unter Beilegung allfälliger Beweismittel im Original oder in beglaubigter Abschrift bis zum 15. Dezember 1936 einzusenden. Ebenso sind in dieser Frist dem Liquidator allfällige Provisionsforderungen gegenüber der Hafuhag A. G. in Liq. aus Darlehensverträgen, die von in der Schweiz wohnhaften Vertretern mit in der Schweiz wohnhaften Sparern abgeschlossen worden sind, anzumelden. (A. A. 204)

Bern, den 21. November 1936.

Eidg. Aufsichtsamt für Kreditkassen mit Wartezeit:
sig. Grütter.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 14. November 1936 — Situation au 14 novembre 1936 — Situazione al 14 novembre 1936

Verkehr mit Deutschland — Mouvement avec l'Allemagne

Verkehr seit 1. Juli 1936 — *Mouvement depuis le 1er juillet 1936*

	Juli—Okt. 1936 Fr.	1.—14. Nov. 1936 Fr.	TOTAL Fr.
1. EINZAHLUNGEN SCHWEIZ. SCHULDNER — *VERSEMENTS DE DEBITEURS SUISSES*			
a) Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank zugunsten deutscher Gläubiger, ohne Zahlungen für Kohlenimporte * inkl. verfügbarer Anteil per 30. Juni 1936 Fr. 2,673,838.19 — *Versements auprès de la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers allemands (sans versements pour importations de charbons)* * *incl quote-part disponible au 30 juin 1936 fr. 2.673.838.19*	85,648,147.—*	10,929,742.—	96,577,889.—*
b) Anteil der Deutschen Verrechnungskasse — *Quote-part de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin*	17,729,935.—	2,468,561.—	20.198,496.—
c) Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Quote-part des créanciers suisses*	67,918,212.—	8,461,181.—	76,379,393.—
2. AUSZAHLUNGEN — *PAIEMENTS* für — pour:			
a) Schweizerwaren — *Marchandises suisses*	48,579,559.—	7,628,900.—	56,208,459.—
b) Nebenkosten im Warenverkehr inkl. Tilgung von Rückständen — *Frais accessoires afférents au trafic de marchandises y compris amortissements de créances arriérées*	9,870,150.—	684,734.—	10,554,884.—
c) Rückstände aus der Lieferung nichtschweiz. Waren (Transitwaren) *) exkl. nicht ausbezahlter Anteil von Fr. 193,174.— — *Créances arriérées résultant de l'exportation de marchandises non-suisses *) non compris fr. 193,174.— réserves aux paiements futurs*	4,215,028.—	321,290.—	4,536,318.—
d) Zinsen, Dividenden, Miet- und Pacht-Zinsen usw.* exkl. nicht ausbezahlter Anteil Fr. 966,992.— — *Intérêts, dividendes, loyers et fermages etc.* non compris fr. 966,992.— réservés aux paiements futurs*	3,352,730.—	569,288.—	3,922,018.—
Total a—d	66,017,467.—	9,204,212.—	75,221,679.— *)

Letztausbezahlte Sammelbriefe: für Waren: dat. 9. Oktober 1936 für Nebenkosten: dat. 16. Mai 1936, letztausbezahlte Listen der Rückstände im Zinsentransfer: II. Sem. 1934 Nr. 1243 dat. 24. Oktober 1936 I. Quartal 1935 Nr. 784 dat. 24. Oktober 1936.
Derniers bordereaux payés: pour marchandises: datés du 9 octobre 1936 pour frais accessoires: datés du 16 mai 1936 pour arriérés du transfert des intérêts. datés du 24 octobre 1936 II. sem. 1934 no. 1243 I. trim. 1935 no. 784.

3. WAREN-KONTO — *COMPTE « MARCHANDISES »*			
a) Anteil der schweiz. Gläubiger für Schweizerwaren und Nebenkosten — *Quote-part des créanciers suisses pour marchandises suisses et frais accessoires*	58,449,709 —	8,311,181.—	66,760,890.—
b) Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Versements auprès de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin en faveur de créanciers suisses*	86,991,093 —*)	5,876,584.—	92,867,677.—*)
c) Fehlbetrag — *Découvert*	28,541,384.—	— 2,434,597.—	26,106,787.—
d) Bestand der weiter angemeldeten, aber in Berlin noch nicht einbezahlten Gutbaben auf deutsche Schuldner — *Autres créances déclarées mais dont le montant n'a pas été versé à Berlin*	41,653,758.—	— 2,153,328.—	39,500,430.—
e) Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen für Schweizerwaren und Nebenkosten auf Deutschland — *Total des créances suisses à compenser par le clearing (marchandises suisses et frais accessoires)*	70,195,142.—	— 4,587,925.—	65,607,217.—

*) inkl. Fehlbetrag per 30. Juni 1936 von Fr. 23,410,023.37 — *Y compris découvert au 30 juin 1936 de fr. 23 410 023.37.*

4. REISEVERKEHRS-KONTO — *COMPTE « TOURISME »*			
a) Einzahlungen für Kohlenimporte — *Versements pour importations de charbons*	14,631,352.—	877,389.—	15,508,741.—**)
b) Auszahlungen im Reiseverkehr inkl. Zahlungen für Unterrichts- und Erholungszweeke, sowie für Lebensunterhalt — *Paiements pour le trafic touristique y compris paiements pour séjours d'études et de convalescence, subventions*	37,619,472.—*)	679,654.—	38,299,126.—*)
c) Fehlbetrag — *Decouvert*	22,988,120.—	— 197,735.—	22,790,385.—

*) Inkl. Fehlbetrag per 30. VI. 1936 von Fr. 23,178,744.60 — *Y compris découvert au 30. VI. 1936 de fr. 23,178,744.60*
**) Nach Abzug von Fr. 648,282.— für Auszahlungen von Kohlenfrachten — *Déduction faite de fr. 648,282.— paiements pour transport de charbons.*

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

Verkehr seit 20. Februar 1934 — *Mouvement depuis le 20 février 1934*

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 31. Oktober 1936 *Changements depuis le 31 octobre 1936* Fr.
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses*	24,552,345.—	3,533,803.—	+ 1,495,493.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois* Fr. 38,306,851.—			
Anteil der Ung. Nationalbank lt. Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord* „ 7,389,701.—			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* A 27,166,755.— B 3,750,395.— total Fr. 30,917,150.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	24,548,221.—	3,500,344.—	+ 1.576,320.—
Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Hongrie dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	4,124.—	33,459.—	— 80,827.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — *Autres créances déclarée à l'Office suisses de compensation, à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a vas encore été verse à la Banque Nationale de Hongrie*	5,993,040.—	1,537,334.—	— 820,972.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois*	5,997,164.—	1,570,793.—	— 901,799 —
Letztausbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Budapest - *Dernier bordereau payé et date de versement à Budapest*	31. 10. 1936	31. 10. 1936	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

Verkehr seit 11. Februar 1934 — *Mouvement depuis le 11 février 1934*

	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	Veränderungen seit 31. Oktober 1936 *Changements depuis le 31 octobre 1936* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses*	10,993,425.—	+ 64,065.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs* Fr. 10,403,786		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — *Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord* „ 3,121,135		
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Parts des exportateurs suisses* Fr. 7,282,651		
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectues à des exportateurs suisses*	7,132,352.—	+ 255,262.—
Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Centrale de Turquie dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	3,861,073.—	— 191,197.—
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — *Autres creances déclarees à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs turcs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie*	1,805,538.—	— 64,065.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf die Türkei — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie*	5,666,611.—	— 255,262.—
Letztausbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Istanbul — *Dernier bordereau payé et date de versement à Istanbul*	No. 5900	4. 2. 1936

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

Verkehr seit 8. April 1932 — *Mouvement depuis le 8 avril 1932*

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Transithandels-Gewinne und Unkosten *Profit du trafic des marchandises en transit et frais généraux* Fr.	C Forderungen aus d. Export v. ausländ. Waren entst. zwischen dem 5. 4. 32 und dem 22. 6. 36 *Créanc. result. d'exp. de prod. étrangers nées entre le 5. 4. 32 et le 22. 6. 36* Fr.	D Finanzforderungen entstanden vor dem 15. März 1933 *Crennces finnncières nées nonnt le 15 mars 1933* Fr.	Veränderungen seit 31. Okt. 1936 *Changements depuis le 31 octobre 1936* Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de creanciers suisses* Fr. 18,590,510	16,032,514.—	—	1,823,513.—	734,483.—	+ 95,482.—
Totaleinzahlungen an die schweizerische Nationalbank zugunsten bulgarischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers bulgares* Fr. 23,454,318					
Anteil der Bulgarischen Nationalbank — *Part de la Banque Nationale de Bulgarie* „ 6,640,424					
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses* „ 16,813,894					
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Total des paiements effectués à des créancier suisses* Fr. 16,765,376	14,939,240.—	—	1,108,253.—	717,883.—	+ 6,400.—
Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Bulgarie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens* Fr. 1,825,134	1,093,274.—	—	715,260.—	16,600.—	+ 89,082.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée* Fr. 5,350,781	2,381,821.—	—	2,612,244.—	356,716.—	+ 15,292.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Bulgarien — *Montant total des creances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare* Fr. 7,175,915	3,475,095.—	—	3,327,504.	373,316.—	+ 104,374.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 11,537	No. —	No. 2816	No. 5075	
Einzahlungsdatum in Sofia — *Date de versement à Sofia*	28. 4. 1936	—	15. 2. 1933	13. 12. 1933	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

Verkehr seit 10. Mai 1932 — *Mouvement depuis le 10 mai 1932*

		A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 31. Okt. 1936 *Changements depuis le 31. oct. 1936* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses*		34,133,499.—	835,739.—	+ 271,496.—
Totaleinzahlungen an die Schweizer. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves*	Fr. 38,948,124			
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord*	„ 7,226,270			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses*	Fr. 31,721,854			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*		31,080,671.—	569,054.—	+ 355,747.—
Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie dont le règlement en Suisse est encore en suspens*		3,052,828.—	266,685.—	— 84,251.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — *Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie*		4,671,582.—	17,000.—	+ 100,141.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Jugoslawien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave*	Fr. 8,008,095	7,724,410.—	283,685.—	+ 15,890.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*		No. 27,075	No. 18,521	
Einzahlungsdatum in Belgrad — *Date de versement à Belgrade*		7. 7. 1936	24. 4. 1935	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

Verkehr seit 20. März 1933 — *Mouvement depuis le 20 mars 1933*

		A Neue Forderungen i. Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländ. Waren *Créances nouvelles en marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen *Créances anciennes en marchandises* Fr.	Veränderungen seit 31. Okt. 1936 *Changements depuis le 31. oct. 1936* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses*	Fr. 9,495,416	8,540,516.—	87,285.—	867,615.—	+ 132,468.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten griechischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs grecs*	Fr. 9,047,536				
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	Fr. 9,009,599	8,055,806.—	86,178.—	867,615.—	+ 195,135.—
Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	Fr. 485,817	484,710.—	1,107.—	—	— 62,667.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée à la Banque de Grèce*	Fr. 2,001,020	1,308,674.—	5,975.—	686,371.—	— 61,378.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Griechenland — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce*	Fr. 2,486,837	1,793,384.—	7,082.—	686,371.—	— 124,045.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*		No. 14,104	No. 12,611	No. 14,689	
Einzahlungsdatum in Griechenland — *Date de versement en Grèce*		9. 9. 1936	21. 4. 1936	4. 11. 1936	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

Verkehr seit 25. Januar 1933 — *Mouvement depuis le 25 janvier 1933*

		A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländische Waren *Créances nouvelles en marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen laut Abkommen 13. 6. 24 und 31. 1. 25 *Créances anciennes en marchandises selon accords 13. 6. 24 et 31. 1. 25* Fr.	D Alte Warenforderungen entstanden vor 1. 10. 32 *Créances anciennes en marchandises nées antér. au 1. 10. 32* Fr.	E Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen *Créances financières et créances assimilées à celles-ci* Fr.	Veränderungen seit 31. Okt. 1936 *Changements depuis le 31. oct. 1936* Fr.
Totaleinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses*	Fr. 52,751,557.—	39,939,151.—	1,266,849.—	456,282.—	6,155,555.—	4,933,720.—	+ 61,137.—
Totaleinzahlungen an die schweizerische Nationalbank zugunsten rumänischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers roumains*	Fr. 70,655,505.—						
Anteil der Rumänischen Nationalbank — *Part de la Banque Nationale de Roumanie*	„ 11,664,947.—						
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses*	Fr. 58,990,558.—						
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Total des paiements effectués à des créanciers suisses*	Fr. 52,022,786.—	39,743,139.—	1,266,753.—	456,282.—	6,154,400.—	4,402,218.—	+ 128,398.—
Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Roumanie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	Fr. 728,771.—	196,018.—	96	—	1,155.—	531,502.—	— 67,261.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée*	Fr. 16,003,079.—	9,594,130.—	717,877.—	847,380.—	2,966,390.—	1,877,902.—	+ 522,147.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain*	Fr. 16,731,850.—	9,790,148.—	717,973.—	847,380.—	2,967,545.—	2,408,804.—	+ 454,886.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*						No. 14,854	
Einzahlungsdatum in Bukarest — *Date de versement à Bucarest*						25. 4. 1935	

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

Verkehr seit 1. Juni 1934 — *Mouvement depuis le 1er juin 1934*

		A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles pour marchandises suisses* Fr.	B Alte Forderungen für Schweizerwaren *Créances anciennes pour marchandises suisses* Fr.	Veränderungen seit 31. Oktober 1936 *Changements depuis le 31. octobre 1936* Fr.
I. Verkehr auf den Sammelkonti bei den Notenbanken — *Mouvement des comptes globaux auprès des banques d'émission.*				
Totaleinzahlungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses*		199,059.—	180,852.—	—
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten chilenischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs chiliens*	A Fr. 205,209 B „ 64,595			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*		198,975.—	64,577.—	—
Einzahlungen beim Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — *Versements au Banco Central de Chile dont le règlement en Suisse est encore en suspens*		84.—	116,275.—	—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*		No. 225	No. 34	
Datum der Einzahlungen beim Banco Central de Chile — *Dates des versements au Banco Central de Chile*		24. 9. 1936	30. 8. 34	
II. Privatkompensations-Verkehr — *Mouvement des compensations privées.*				
Totaleinzahlungen schweizerischer Importeure — *Total des versements des importateurs suisses*		3,745,450.—	563,105.—	+ 46,961.—
Kompensierte Schweizerforderungen — *Créances suisses déjà compensées*		3,341,076.—	331,568.—	+ 22,479.—
Ueberschuss — *Excédent*		404,374.—	231,537.—	+ 23,882.—
III. Bestand der weiter angemeldeten, aber weder beim Banco Central de Chile einbezahlten noch im Privatkompensations-Verkehr regulierten Guthaben auf chilenische Schuldner — *Autres créances déclarées à l'Office suisse de compensation, à valoir sur des débiteurs chiliens, dont le montant n'a ni été versé au Banco Central de Chile, ni réglé par voie de compensation privée*		761,933.—	1,379,824.—	+ 56,571.—

Verkehr mit Italien — Mouvement avec l'Italie

Verkehr seit 10. Dezember 1935 — *Mouvement depuis le 10 décembre 1935*

	XII. 35—X. 36 Fr.	1.—14. Nov. 1936 Fr.	Total Fr.
1. EINZAHLUNGEN IN ZÜRICH — *VERSEMENTS A ZURICH*			
für Waren und Nebenkosten im Warenverkehr inkl. Tilgung von rückständigen Warenforderungen — *Pour marchandises et frais accessoires afférents au trafic de marchandises, y compris l'amortissement de créances arriérées pour marchandises*	69,557,715.—	3,872,866.—	73,430,581.—
für Zinsen, Dividenden, Miet- und Pachtzinse, usw. — *Pour intérêts, dividendes, loyers, fermages etc.*	12,689,429.—	968,216.—	13,657,645.—
Total	82,247,144.—	4,841,082.—	87,088,226.—
2. WAREN-KONTO — *COMPTE « MARCHANDISES »*			
Einzahlungen in Zürich — *Versements à Zurich*	69,557,715.—	3,872,866.—	73,430,581.—
Einzahlungen in Rom — *Versements à Rome*	83,885,898.—	2,814,672.—	86,700,570.—
Fehlbetrag — *Découvert*	14,328,183.—	— 1,058,194.—	13,269,989.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber in Rom noch nicht einbezahlten Guthaben auf italienische Schuldner — *Autres créances déclarées mais dont le montant n'a pas encore été versé à Rome*	23,513,328.—	84,510.—	23,597,838.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Italien — *Total des créances suisses à compenser par le clearing*	37,841,511.—	— 973,688.—	36,867,827.—

Letztausbezahlter Zahlungsauftrag für Waren und Nebenkosten: / *Dernier ordre de paiement exécuté pour marchandises et frais accessoires:* 5. 8. 1936. No. 130,169.

Ordinanza IX

del Dipartimento federale dell'economia pubblica sui provvedimenti straordinari concernenti il costo della vita

(sussidi di risarcimento ai molini commerciali svizzeri, ai molini per la lavorazione dell'avena, dell'orzo perlato, nonchè alle fabbriche di paste alimentari).

(Del 18 novembre 1936.)

IL DIPARTIMENTO FEDERALE DELL'ECONOMIA PUBBLICA,

visto il decreto del Consiglio federale del 27 settembre 1936 sui provvedimenti straordinari concernenti il costo della vita,

ordina:

Art. 1.

Nell'intento di impedire il rincaro del pane, della farina e dei prodotti delle farine comprese le paste alimentari ed i prodotti dell'avena e dell'orzo perlato (di cui si possa provare la provenienza indigena) saranno corrisposti temporaneamente dei sussidi di risarcimento ai molini commerciali svizzeri (molini per grano tenero e duro) nonchè ai molini per la lavorazione dell'avena, dell'orzo perlato ed alle fabbriche di paste alimentari.

Art. 2.

Il Servizio federale di controllo dei prezzi è incaricato di fissare l'ammontare dei sussidi di risarcimento, di stabilire quali sono le ditte ammesse ad usufruirne, nonchè di fissare, i quantitativi che danno diritto al risarcimento come pure la durata dell'azione di soccorso. Esso emanerà i regolamenti necessari per l'esecuzione in base alle prescrizioni generali del Dipartimento federale dell'economia pubblica.

Art. 3.

Il pagamento dei sussidi di risarcimento sarà fatto dalla Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi a Berna.

Art. 4.

Le infrazioni alle disposizioni della presente ordinanza ed ai regolamenti di esecuzione del Servizio federale di controllo dei prezzi, nonchè alle prescrizioni emanate in virtù della presente ordinanza o dei regolamenti di esecuzione, saranno punite a norma degli articoli 11 a 14 dell'ordinanza I del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 27 settembre 1936 sui provvedimenti straordinari concernenti il costo della vita, modificata dall'ordinanza VI del 16 ottobre 1936. Le sanzioni penali verranno in particolare applicate in caso di indicazioni incomplete o contrarie alla verità intese ad ottenere il pagamento ingiustificato di sussidi di risarcimento.

I sussidi di risarcimento abusivamente riscossi dovranno essere restituiti.

Art. 5.

La presente ordinanza entra in vigore il 18 novembre 1936.

275. 23. 11. 36.

Wiederaufnahme des Geldpostverkehrs mit Italien und den italienischen Kolonien

Am 23. November 1936 wird der Geldpostverkehr mit Italien und den italienischen Kolonien im gleichen Umfang, wie er vor dem 28. September 1936 bestanden hat, wieder aufgenommen. Die Diensteinschränkungen, die im Verkehr mit diesem Lande und seinen Kolonien vor dieser Zeit bestunden, bleiben weiterhin in Kraft.

275. 23. 11. 36.

Reprise des services de mandats de poste, etc. avec l'Italie et les colonies italiennes

Les services de mandats de poste de remboursements seront repris, dès le 23 novembre 1936, avec l'Italie et les colonies italiennes, et cela dans la même mesure qu'avant le 28 septembre 1936. Les restrictions de services qui existaient avant cette date dans les relations avec ces pays restent donc en vigueur. 275. 23. 11. 36.

Ripresa del servizio dei vaglia, ecc. con l'Italia e le colonie italiane

Il servizio dei vaglia postali e dei rimborsi con l'Italia e le Colonie italiane è ripreso a partire dal 23 novembre 1936, alle stesse condizioni che prima del 28 settembre 1936. Le restrizioni dei servizi già prima in vigore con questo Stato e le sue Colonie sono mantenute. 275. 23. 11. 36.

France — Droits de douane applicables à l'iode

Le Journal Officiel du 14 a publié le texte d'un décret du 13 novembre 1936 modifiant comme il suit les droits d'entrée auxquels sont assujettis l'iode et les iodures à l'importation en France:

Nos du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif général Francs	Tarif minimum français	Anciens droits du tarif minimum Francs français
055	Iode brut	kilogr.	200.—	100.—	78.—
056	Iode raffiné: (Bi-sublimé)	kilogr.	200.—	200.—	156.—
057	Iodures: D'ammonium, de lithium, de potassium, de sodium, de strontium . . . . . D'éthyle, de méthyle (voir ces mots au nº 0192)	kilogr.	666.40	166.60	130.—
058	Autres	kilogr.	666.40	166.60	130.—

275. 23. 11. 36.

Mexiko — Zollfreiheit für Muster

Gemäss einer Veröffentlichung im mexikanischen Amtsblatt vom 14. Oktober 1936 gelten für die Einfuhr von Mustern und Mustersammlungen folgende Bestimmungen (Anmerkung 128 C zum Zolltarif):

Entsprechend dem Wortlaut der Zolltarifnummer 79.70 werden als vom Zoll befreite Muster solche Gegenstände betrachtet, die vermittelst Einschnitten oder Durchlochungen für den Gebrauch oder den Verkauf unbrauchbar gemacht worden sind.

Muster von Geweben, Filzen, Teppichen oder andern Webwaren dürfen, um zollfrei zugelassen zu werden, nur in der Grösse vorgewiesen werden, die nötig ist, um ein Ganzes erkennen zu lassen; Wiederholungen der in den Geweben usw. enthaltenen Musterung oder Zeichnungen dürfen die Muster nicht aufweisen. Wenn die Muster in irgendeiner Richtung mehr als 20 cm messen, müssen sie durch Einschnitte von nicht unter 5 cm Länge in Zwischenräumen von nicht über 20 cm auf der ganzen Oberfläche unbrauchbar gemacht sein. Musterabschnitte, die trotz der anscheinenden Unbrauchbarmachung zur Herstellung von Kravatten u. drgl. verwendet werden könnten, sind zollpflichtig.

Muster von Bändern, Kordeln, Garnen, Spitzen bis zu 15 cm Breite und ähnliche Artikel bis zu 10 cm Länge, sind, selbst wenn sie einzeln eingehen, in der Zollfreiheit gemäss Tarifnummer 79.70 inbegriffen, wenn von jeder Art nur ein Stück zur Zollabfertigung gelangt.

Unter derselben Zolltarifnummer inbegriffen sind Muster von Taschentüchern, Masken, Strümpfen, Krawatten, Hüten, die nur aus einer Hälfte solcher Artikel bestehen. Auch ganze Exemplare dieser Artikel werden zollfrei zugelassen, wenn sie in der hiervor angegebenen Weise unbrauchbar gemacht worden sind.

Zollfreiheit geniessen ferner Kartons mit aufgehefteten Bruchteilen von Geweben, Papieren, Kordeln, Karten, Umschlägen, Garnen, sowie Musterkollektionen von Leder, Linoleum, Holz, Kork usw., die schon infolge ihres geringen Umfangs unbrauchbar sind.

Wenn in Musterkollektionen einzelne oder alle Stücke gebrauchs- oder verkaufsfähig sind, wie dies z. B. bei nicht unbrauchbar gemachten Knöpfen, Schnallen, Nägeln, Schrauben, Nieten usw. der Fall ist, so fallen diese unter die Zolltarifpositionen 79.71 und 79.72.

Nicht als Muster anzusehen und somit zollpflichtig sind selbst geringe Mengen von Lebensmitteln, Getränken, festen und flüssigen Oelen, Fetten, Wachs, Gummi, Fasern, Riechstoffen, Schönheitsmitteln, Riechwassern, Seifen, Drogen und andern ähnlichen Erzeugnissen.

275. 23. 11. 36.

Venezuela — Neuer Zolltarif

Das schweizerische Konsulat in Caracas berichtet folgendes:

Der venezolanische Kongress hat am Schluss der diesjährigen, ausserordentlichen Sessionen, am 13. Oktober 1936, einem neuen Zolltarif zugestimmt, der am 23. gleichen Monats in der «Gaceta Oficial» publiziert wurde und damit in Kraft getreten ist.

Der neue Zolltarif ist in seiner Struktur vollständig geändert. Vor allem ist er in gewisser Hinsicht einfacher und übersichtlicher geworden, was allein schon aus der Tatsache hervorgeht, dass unter dem Titel «Diverses» nur noch wenige Positionen zu finden sind.

Sodann wurde die frühere Zollklassen-Einteilung mit den prozentualen Zuschlägen — «Contribución de 30 %», «Impuesto Territorial 12½ %» und «Impuesto Nacional 12½ %» — fallen gelassen. Die neue Einteilung besteht aus 10 Klassen von Bs. 0.05 — Bs. 50.— pro Kilo brutto. Die Zollklassen sind in jedem einzelnen Fall durch prozentuale, spezifische oder «ad-valorem» Zuschläge oder Reduktionen ergänzt.

Neu ist die Bestimmung, dass auf Postpaketsendungen 2% ad-valorem Extrazollzuschlag erhoben wird.

Die Zolldeklarationen müssen in Zukunft in den Konsularfakturen wörtlich genau, entsprechend dem Text des neuen Tarifes, angegeben werden.

Absatz 1 des Art. 7 bestimmt:

Die Importeure werden sich bei den Zolldeklarationen genau an die Vorschriften des Zollgesetzes («Ley de Aduana») und des vorliegenden Gesetzes halten und die Nummer der Zollposition, den allgemeinen Text der Deklaration, den die entsprechende Nummer enthält, und den Buchstaben (Untertitel) mit der beigegebenen Erklärung, erwähnen. Lediglich der in Klammern erwähnte Text kann weggelassen werden. Z. B. ««No. 73 — Telas blancas de tejido llano, cuyo peso excede 130 gramos: B) de 14 a 16 hilos»».

Artikel 17 bestimmt:

Die Regierung ist ermächtigt, im Interesse der Nation, des internationalen Handels und zur Verteidigung oder Förderung des venezolanischen Aussenhandels nachstehende Massnahmen zu treffen:

1. die Einfuhrzölle für bestimmte Waren oder für alle Waren, die aus einem gewissen Land oder gewissen Ländern eingeführt werden, um 100 % zu erhöhen;
2. die Waren aus einem bestimmten Land mit einem Ad valorem-Zuschlag, der 100 % nicht übersteigt, zu belegen, ohne Rücksicht auf die Behandlung dieser Waren im Zolltarifgesetz;
3. Einfuhrkontingente festzusetzen, die auf bestimmte Waren aus gewissen Ländern Anwendung finden;
4. die Einfuhr aus bestimmten Ländern ganz oder teilweise von der Einholung von Einfuhrbewilligungen abhängig zu machen;
5. Einfuhrverbote für alle oder bestimmte Waren, aus irgendeinem Land, zu erlassen;
6. die Einfuhrzölle auf Waren aus bestimmten Ländern bis zu 25 % zu reduzieren;
7. Rückvergütungen bis zu 25 % auf bezahlten Zöllen auf Waren aus einem bestimmten Land oder aus bestimmten Ländern zu gewähren;
8. mit ausländischen Staaten «modus vivendi» handelspolitischer Art abzuschliessen, deren Dauer ein Jahr nicht übersteigen soll; dieselben bei Ablauf um ein weiteres Jahr zu verlängern oder sie bei Ablauf irgendeiner Verlängerung, zu erneuern. Die betreffenden Abkommen können mittels gewöhnlichen Notenaustausches in Kraft treten; die Regierung hat aber dem Parlament in den nächsten Sessionen darüber Rechenschaft abzulegen.

Diese «modus vivendi» können auf andere Staaten, unter Bedingungen, die die Regierung bestimmt, ausgedehnt werden, wenn es als nützlich erachtet wird. Die Regierung hat über diese Handlungen ebenfalls in den nächsten Sessionen dem Parlament Bericht zu erstatten;

9. Kompensationsverträge oder andere Verträge ähnlicher Art mit bestimmten Ländern, abzuschliessen;
10. das einschlägige Verfahren zwecks bester Anwendung der Massnahmen, die die Regierung in Ausübung der ihr durch diesen Artikel gewährten Vollmacht erlässt, gesetzlich zu ordnen.

Artikel 21 bestimmt:

Es wird ein Ausfuhrzoll geschaffen, der bis zu 10 % des Warenwertes betragen kann und den die Regierung erhebt, wenn es die öffentliche Ordnung oder das nationale Interesse erfordert.

Die Regierung wird ermächtigt zu bestimmen, auf welchen Waren, in welcher Höhe und von welchem Zeitpunkt an der Ausfuhrzoll zu erheben ist.

Die Ansätze des neuen Zolltarifes haben im Grunde genommen wenig geändert. Teilweise wurden bei verschiedenen Artikeln leichte Erhöhungen vorgenommen, die durch die Ermässigung auf andere Positionen kompensiert werden.

Die Gewebe sind im allgemeinen gleich geblieben. Wesentlich erhöht wurden Seidengewebe (aus Natur- und Kunstseide) in der Gewichtskategorie von 90—150 g. Dagegen wurde der Zoll auf gewöhnlichen Nähfaden, auf kunst- und naturseidenen Garnen, wie auch auf Hutgeflechten ermässigt. Bei den Lebensmitteln wurden die Ansätze auf kondensierter Milch und Kindernährmitteln (die nicht mehr als 10 % Caeao enthalten) ermässigt.

Erhöhungen des Zolles haben im allgemeinen erfahren: Luxusartikel, alkoholische Getränke (mit Ausnahme der Weine), Automobile, Radioapparate, Kinoapparate, elektrische Kühlschränke, Schreibmaschinen und Uhren.

Nachstehend gebe ich genauere Angaben über die Aenderungen der vorerwähnten Artikel:

Ermässigungen:

Position No. 9 Leches conservadas (kondensierte Milch) . . . . . früher Bs. 1.17, jetzt 4. Kl. = Bs. 0.50

Position No. 37 Alimentos especiales para niños y para dietéticos (con no mas de 10 % de cacao) Spezielle Kindernährmittel und solche für Diät, die nicht mehr als 10 % Kakao enthalten) früher Bs. 0.58, jetzt 3. Kl. plus 50 % = Bs. 0.30

Position No. 66 Hilos (Faden oder Garne):
a) común de coser (gew. Nähfaden) früher Bs. 1.95, jetzt 5. Kl. = Bs. 1.—

Position No. 136 Hilados, excepto para telares (Garne, mit Ausnahme von Webgarnen):
a) de seda natural (Naturseide) früher Bs. 9.39, jetzt 7. Kl. = 20 % = Bs. 4.—
b) de seda artificial (Kunstseide) früher Bs. 9.39, jetzt 6. Kl. plus 50 % = Bs. 3.—

Position No. 137 Hilados de seda para telares (Seidengarne für Webereien):
a) de seda animal (Naturseide) früher Bs. 9.39, jetzt 7. Kl. = Bs. 5.—
b) de seda artificial (Kunstseide) früher Bs. 9.39, jetzt 7. Kl. minus 20 % = Bs. 4.—

Position No. 308 Aluminio (Aluminium):
I) en baterias para cocina (Küchengeschirr) . . . früher Bs. 1.17, jetzt 3. Kl. plus 50 % = Bs. 0.30

Position No. 204 Paja (Stroh):
e) tejida o trenzada para sombrero (gewoben oder in Geflechten für Hüte) . . . . früher Bs. 1.17, jetzt 4. Kl. minus 20 % = Bs. 0.40

Erhöhungen:

Position No. 138 Telas de seda pura o mezclada (Seidengewebe, rein oder gemischt):
b) de mas de 90—150 g (über 90—150 g) . . . . früher Bs. 23.48, jetzt Bs. 32.—

Position No. 139 Telas de seda artificial; pura o mezclada, no mayor de 30 % si seda natural (Kunstseidene Gewebe, rein oder gemischt, mit nicht mehr als 30 % falls Naturseide):
b) de mas de 90—150 g (über 90—150 g) . . . . früher Bs. 18.—, jetzt Bs. 24.—

Position No. 258 Papel y cartón impresos (Papier und Karton, bedruckt):
k) Artículos impresos ó litografiados (Bedruckte oder lithographierte Artikel) . . . früher Bs. 3.91, jetzt Bs. 12.—

Position No. 320 Automotores, excepto los comprendidos en No. 321 (Kraftfahrzeuge, mit Ausnahme der in Position No. 321 enthaltenen):
a) Chassis ohne Karosserie, aber mit Führersitz (Häuschen) früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.05
b) mit Holzkarosserie für Lastwagen . . . . . früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.50
c) als Feuerlöschautos ausgerüstet früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.08
d) nicht besonders aufgeführte früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.10

Position No. 321 Automoviles con carrocería de paseo (Personenautomobile):
a) deren Gewicht nicht mehr als 800 kg beträgt . . . früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.55
b) von 800—1400 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.60
c) von 1400—1600 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 0.80
d) von 1600—1700 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 1.—
e) von 1700—2000 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 1.40
f) von über 2000 kg früher Bs. 0.07, jetzt Bs. 1.60
(Die früheren Zollansätze umfassten ausser dem Gewichtszoll einen Wertzuschlag, der bei Wagen von bis zu Bs. 5000 Wert 4 % ad valorem, von Bs. 5001—10,000 Wert 6 % und von über Bs. 10,000 Wert 10 % betrug.)

Position No. 330 Aparatos radioreceptores, fonógrafos (Radioempfangsapparate und Phonographen):
a) bis 10 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 2.—
b) mehr als 10 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 3.—
c) mehr als 25 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 4.—
d) mehr als 50 kg netto früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 5.—

Position No. 331 Cinematógrafos (Kinoapparate) früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 5.—

Position No. 333 Refrigeradoras (Kühlschränke)
a) bis 100 kg netto, früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.40
b) von 101—250 kg früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.50
c) von 251—500 kg früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.60
d) von mehr als 500 kg früher Bs. 0.15, jetzt Bs. 0.40

Position No. 340 Relojes (Uhren) früher ca. Bs. 15.—, jetzt Bs. 1.— plus 10 % ad val.

Position No. 341 Artículos fotográficos (Photographische Artikel):
c) Photographenapparate früher Bs. 1.95, jetzt Bs. 4.—

Position No. 344 Máquinas de escribir (Schreibmaschinen) . . . . . früher Bs. 0.28, jetzt Bs. 1.—

Position No. 345 Máquinas de calcular (Rechenmaschinen) . . . . . früher Bs. 0.28, jetzt Bs. 2.—

Ausserdem sind u. a. für folgende Waren Zollerhöhungen eingetreten: Fruchtkonserven, Biskuits, Rasierklingen, kunstseidene Strumpfwaren.

Ferner wurden u. a. für die nachfolgenden Waren die Zölle herabgesetzt:

Röhren und Röhrenverbindungsstücke aus Eisen und Stahl; seidene Strumpfwaren, Zigaretten.

Ungefähr gleich geblieben ist der Zoll u. a. für:

Käse, Zuckerwerk, Gemüsekonserven, hydraulische Pumpen, elektrische Motoren, medizinische und pharmazeutische Produkte, Tabakwaren mit Ausnahme der Zigaretten.

Nähere Auskunft über die neuen Zölle für bestimmte Waren erteilt auf Anfrage die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 275. 23. 11. 36.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz — **Wechsel- (Geld-) Kurse**

	Offiz. %	Privat %	Tägl. Geld %	Paris %	London %	Berlin %	New York %	in % über (+) bzw. unter (—) Parität (vor dem 25. Sept. in %) Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
				Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)							
20. XI.	2	1½	1	—0,50	+0,9687	—1,50	+1,25	—	- 0,75	—0,83	—0,55
13. XI.	2	1½	1½	—0,375	+0,9375	—1,50	+1,25	—	- 0,98	—0,92	—0,52
6. XI.	2	1½	1½	—0,375	+0,9375	—1,50	+1,25	—	- 0,79	—0,86	—0,45
30. X.	2	1½	1½	—0,50	+0,9375	—1,50	+1,25	—	- 0,71	—0,89	—0,51
23. X.	2	1½	1½-2	—0,50	+0,9687	—1,375	+1,25	—	- 0,70	—0,92	—0,49
16. X.	2	1¾	1½-2	—0,25	+1,2187	—1,25	+1,50	—	- 0,66	—1,06	—0,55

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½ % — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 3 %. 275. 23. 11. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 23. November an — Cours de réduction dès le 23 novembre

Belgien Fr. 73.80; Dänemark Fr. 95.35; Danzig Fr. 82.45; Deutschland Fr. 175.20; Frankreich Fr. 20.30; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 125.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.45; Marokko Fr. 20.30; Niederlande Fr. 235.80; Oesterreich Fr. 81.20; Schweden Fr. 110.10; Tschechoslowakei Fr. 15.50; Tunesien Fr. 20.30; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.35.

Die Anpassung an die Kurssehwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Inkassi gütlich u. rechtlich Einzeln und im Abonnement | **Auskünfte** handels und spez. | **Beweise** für Straf- und Zivilprozesse | besorgt streng diskret | **Fritz Urfer** Tel. 183 **Grünen-Sumiswald** Zahlr. Anerkennungen.

„CENTRA", Handels- und Industrie A.G. Chur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 9. Dezember 1936 vormittags 8½ Uhr im Advokaturbureau Dr. W. Faessler, Schützengasse 2, St. Gallen

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1935, des Jahresberichtes, des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung darüber.
2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Wahl des Verwaltungsrates und seines Präsidenten.
4. Allgemeine Umfrage.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Montag, den 7. Dezember 1936 abends 6 Uhr im Domizil der Gesellschaft (Advokaturbureau Dr. P. Mettier, Kantonalbankgebäude Chur) oder auf dem Bureau Dr. W. Faessler, St. Gallen bezogen werden, an welchen beiden Orten ab 27. November Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. 2765

St. Gallen, den 20. November 1936. **Der Verwaltungsrat.**

Società per Industria Commercio Agricoltura „Lauis"

Grono

Gli azionisti della Società per Industria Commercio Agricoltura «Lauis» sono convocati in (7861 O) 2766

assemblea generale ordinaria

per il giorno **18 dicembre p. v. (1936) alle ore 15, presso la Sede sociale in Grono** (Cantone dei Grigioni) per deliberare sul seguente Ordine del giorno:

1. Relazione del Consiglio di amministrazione.
2. Relazione del revisore.
3. Presentazione del bilancio dell'esercizio chiuso al 31 luglio 1936 e deliberazioni relative.
4. Nomina di amministratori.
5. Nomina del revisore e determinazione del suo emolumento.

Per intervenire alla assemblea i signori azionisti dovranno depositare le azioni 5 giorni prima della assemblea, presso la Sede sociale o presso la Spett. Unione di Banche Svizzere in Lugano, ritirando il biglietto di ammissione alla assemblea stessa.

Grono, li 20 novembre 1936.

Il Consiglio di amministrazione.

Rheinkraftwerk Albbruck-Dogern, Aktiengesellschaft, Waldshut a. Rh.

Bilanz vom 30. Juni 1936

Aktiva

	Stand am 1. Juli 1935	Zugang 1935/1936	Abgang 1935/1936	Stand am 30. Juni 1936
I. Anlagevermögen	RM.	RM.	RM.	RM.
1. Grundstücke	1,104,687.29	15,168.03	125,075.45	994,779.87
2. Geschäfts- und Wohngebäude	131,710.55	—	—	131,710.55
3. Betriebsgebäude u. and. Baulichkeiten	502,659.69	—	—	502,659.69
4. Betriebsanlagen	48,801,331.—	454,988.22	1,783.54	49,254,535.68
5. Konzessionserwerb.	1,043,650.02	—	—	1,043,650.02
6. Werkzeuge, Betriebs-Geschäftsinventar, Fahrzeuge	9,787.22	4,970.16	14,756.38	1.—
	51,593,825.77	475,126.41	141,615.37	51,927,336.81

II. Umlaufvermögen		
1. Hilfs- und Betriebsstoffe		20,142.66
2. Anzahlungen		165,015.65
3. Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen		4,870.06
4. Forderungen an Konzerngesellschaften		1,797,737.57
5. Darlehen und sonstige Forderungen		406,129.99
6. Kasse, Postscheckguthaben		4,259.72
7. Andere Bankguthaben		144,479.50
III. Disagio aus der Schweizer Frankenanleihe		
Stand am 1. Juli 1935	2,448,723.93	
Abschreibung	97,948.95	2,350,774.98
IV. Posten der Rechnungsabgrenzung		37,476.16
Fremde Kautionen RM. 1,126,771.—		
		56,858,223.10

Passiva

			RM.	RM.
I. Aktienkapital				16,000,000.—
II. Gesetzlicher Reservefonds				
Stand am 1. Juli 1935			40,000.—	
Zuweisung aus dem Gewinn 1934/35			80,000.—	120,000.—
III. Abschreibungs- und Heimfallfonds				
Stand am 1. Juli 1935			871,500.—	
Zugang 1935/36			583,202.50	1,454,702.50
IV. Erneuerungsfonds				
Stand am 1. Juli 1935			457,500.—	
Zuweisung 1935/36			316,012.50	773,512.50
V. Ruhegehaltsrücklage				30,500.—
VI. Rückstellungen				377,504.03
VII. Verbindlichkeiten				
1. 5,5% Schweizer Frankenanleihe von (erststellig hypothekarisch gesichert)	sfrs.	40,000,000.—	32,656,000.—	
./. Tilgung vom 30. 6. 1936	sfrs.	781,000.—	637,608.40	
	sfrs.	39,219,000.—	32,018,391.60	
2. Am 30. Juni 1936 fällige Anleihezinsen	RM.	907,351.54		
./. an die Konversionskasse eingezahlte Mittel	RM.	894,124.75	13,226.79	
3. Bankdarlehen	sfrs.	5,000,000.—	4,081,500.—	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften			935,228.01	
5. Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen			170,359.92	37,218,706.32
VIII. Gewinn				
Vortrag aus 1934/35			1,977.15	
Reingewinn in 1935/36			881,320.60	883,297.75
Kautionsgläubiger RM. 1,126,771.—				
				56,858,223.10

Gewinn- und Verlust-Rechnung vom 1. Juli 1935 bis 30. Juni 1936

Soll

	Reichsmark	Reichsmark
Löhne und Gehälter einschl. Aufsichtsratsvergütungen	203,680.01	
davon auf Anlagewerte gebucht und Fremden weiterverrechnet	7,721.44	195,958.57
Soziale Abgaben		8,334.86
Zuweisung zum Erneuerungsfonds		316,012.50
Abschreibungen auf Anlagen		598,813.38
Andere Abschreibungen		100,689.83
Anleihe- und sonstige Zinsen nach Abzug der Zinserträgnisse		2,014,783.73
Steuern und Abgaben:		
a) Besitzsteuern	455,219.27	
b) Sonstige Steuern und Wasserzins	576,851.86	1,032,071.13
Alle übrigen Aufwendungen		239,239.16
Gewinn		
Vortrag aus 1934/35	1,977.15	
Reingewinn 1935/36	881,320.60	883,297.75
		5,389,200.91

Haben

	Reichsmark
Gewinnvortrag 1934/35	1,977.15
Stromeinnahmen nach Abzug der Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	5,340,720.38
Verschiedene Erträge	1,803.60
Ausserordentliche Erträge	44,699.78
	5,389,200.91

Als Bilanzprüfer für das Geschäftsjahr 1936/37 wurde in der Generalversammlung vom 16. November 1936 die Rheinisch-Westfälische Wirtschaftsprüfung G. m. b. H. Essen, gewählt.

Aus dem Aufsichtsrat schieden auf ihren Wunsch aus die Herren Direktor Egger, Frankfurt a. M. und Professor Dr. Ing. e. h. Dr. phil. nat. h. c. Salomon, Frankfurt a. M. Neu in den Aufsichtsrat gewählt wurde Herr Direktor Franz Huber, Frankfurt a. M.

Nach dem abschliessenden Ergebnis unserer pflichtgemässen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft, sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Essen, den 8. September 1936.

Rheinisch-Westfälische Wirtschaftsprüfung G. m. b. H.
Dr. Gasters, Wirtschaftsprüfer. Taeke

2749

Emprunt du Canton de Fribourg (Hôpital Cantonal) de 1902

68me tirage des numéros des obligations de 15 fr.

opéré le 14 novembre 1936

ensuite du tirage des séries du 15 octobre 1936

Les lots supérieurs à 20 francs ont été gagnés par les obligations ci-dessous désignées

Numéros des séries	Numéros des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	Numéros des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	Numéros des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	Numéros des oblig.	Lots en francs	Numéros des séries	Numéros des oblig.	Lots en francs
71	9	30	1130	17	30	2838	47	30	6790	36	30	8003	31	250
92	1	30	"	19	30	3682	25	30	6907	47	30	8026	14	15000
"	38	30	"	42	30	4461	30	30	6917	32	30	8592	24	30
115	1	1500	"	44	30	"	34	30	"	33	30	8771	19	30
223	18	30	1893	35	30	4760	19	250	"	49	30	"	34	30
"	45	30	"	48	30	5293	30	30	7089	35	30	8991	16	30
882	23	30	2015	9	30	5571	19	30	7594	19	30	"	35	250
"	49	30	2751	42	30	"	29	30	"	34	30	9017	31	30
955	23	30	2791	28	30	5763	6	30	7773	1	30	9452	22	30
1086	44	30	"	34	30	6658	10	30	"	27	30			
1119	36	30	2838	28	30	"	30	250	7988	37	30			
"	50	30	"	45	30	6705	12	30	"	42	30			

Les lots de 20 fr. ont été gagnés par les obligations des séries Nos:

53	71	92	115	223	382	460	886	955	975	1086	1119	1130	1303
1464	1893	2015	2165	2595	2751	2791	2833	3295	3682	3825	3871	4155	4403
4461	4616	4760	5293	5571	5660	5763	6600	6658	6705	6790	6907	6917	7009
7034	7061	7089	7400	7418	7594	7773	7988	8003	8026	8537	8592	8771	8991
9017	9267	9373	9452										

dont les numéros ne figurent pas au tableau ci-dessus.

Le payement de ces lots sera effectué dès le 15 février 1937.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public aux domiciles suivants:

Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg; MM. Lüscher & Cie., Bâle; Banque Commerciale de Berne, Berne; Union de Banques suisses, Berne; Société de Banque Suisse, La Chaux-de-Fonds; Crédit Suisse, Genève; Société de Banque Suisse, Lausanne; Banque Populaire de Lugano, Lugano; Société de Banque Suisse, Neuchâtel; MM. A. Hofmann & Cie., Zurich; MM. Boissevain, Frères, Amsterdam. 2747

On peut s'abonner à la présente liste **auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg.** L'abonnement pour **3 ans** revient à **1 fr. 50** pour la Suisse et à **2 fr. 50** pour l'Etranger (francs suisses), payables par mandat postal ou versement sur son compte chèque postal II a 49.

La Banque de l'Etat est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; toute demande de renseignements doit être accompagnée d'un timbre pour la réponse.

Fribourg, le 14 novembre 1936. **La Direction des Finances du canton de Fribourg.**

Bernische Wohnungsgenossenschaft

Fr. 10.— 1920

Coopérative immobilière bernoise

Fr. 10.— 1920

Ziehung vom 16. November 1936 — Tirage du 16 novembre 1936

Gezogene Serien — Séries sorties:

198	645	1094	1198	1292	1301	1348	1349	1375	1423
1470	1554	1687	1865	1896	1969	2000	3049	3168	3227
3335	5121	5260	5763	6297	6568	6601	6703	6900	6914
7049	7355	7420	7452	7462	7498	7578	7603	7612	7689
7802	8122	8345	8455	8547	8745	8799	8951	9017	9096
9200	9205	9257	9271	9450	9465	9579	9607	9679	9687
9788	10065	10442	10663	10764	10772	11008	11028	11039	11096
11116	11142	11393	11498	11532	11769	12003	12084	12429	12743
12798	13021	13221	13260	13294	13509	13555	13600	13627	13753
13774	13936	13985	14039	14049	14076	14162	14385	14533	14707
14722	14837	14903	15022	15269	15360	15385	15780	15929	15936
15989	15997	16007	16032	16035	16146	16413	16422	16514	16531
16571	16585	16612	16656	16788	17012	17149	17235	17290	17291
17495	17586	17602	17639	17772	17958	18192	18376	18562	18577
18673	18796	18801	19121	19143	19466	19546	19867	19888	19903

Die Auszahlung der Obligationen im Nominalwerte von Fr. 10.— pro Titel erfolgt ab 16. Dezember 1936 durch die Schweiz. Volksbank in Bern gegen Einsendung der Originaltitel.

Verjährungsfrist: 16. Dezember 1946.

Le payement des obligations à la valeur nominale de fr. 10.— par titre sera effectué dès le 16 décembre 1936 par la Banque Populaire Suisse à Berne contre remise des titres originaux. 2764

Prescription: 16 décembre 1946.

BERN, den 16. Noxember 1936.

BERNE, le 16 novembre 1966.

Bernische Wohnungsgenossenschaft.
Coopérative immobilière bernoise.

Gute **Kapitalanlage**

erhalten Sie durch Kauf oder Beteiligung an gut gehender mit allen Schikanen ausgerüsteten grossen

Auto-Reparaturwerkstätte

(QF 6567 Z) 2762

am Platze **Zürich.**

Nötiges Kapital Fr. 50,000 bis 100,000.

Interessenten wollen sich melden unter **O. F. 3249 Z** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

RESTAURANT
HOTEL **SCHWEIZERHOF** BERN

Bequeme Konferenzzimmer | PREISE zeitgemäss bescheiden | Treffpunkt der Geschäftswelt

6-6 **H. Schüpbach,** Dir.

Sind's Kupfer-Topfreiniger „Trio" dann nur Vertrat Putztuchweberei u. Topfreiniger-Fabrik DREISPITZ Leop. Herb, Basel.

Geldgeber gesucht

zur Rettung eines grösseren, gutgehenden Warengeschäftes, in schönem Dorfe, vor genossenschaftlichen Zugriffen. Diskretion beidseitig. Offerten unter Chiffre Z 12687 Ch an **Publicitas A.-G. Chur.** 275

Eine Alltags-Geschichte

(Drama in 3 Aufzügen)

Solche kleine Dramen passieren tagtäglich.

Ein Geschäftsbrief muss klar und leserlich sein, sonst wandert er allzu leicht in den Papierkorb. Schönheit und Deutlichkeit der Hermes-Schrift zeichnet einen Hermes-Brief von vornherein aus. Hermes-Briefe wirken gefällig und werden mit Vergnügen gelesen. Hermes-Briefe werben für Sie, sowie für die Hermes-Schreibmaschine selbst.

HERMES

L. M. Campiche

St-Pierre 2 **Lausanne** 9.68

Aktiengesellschaft für Unternehmungen der Textil-Industrie
Glarus

Die Aktionäre werden hiermit zur

26. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 28. November 1936, vormittags 11 Uhr, im Hotel Glarnerhof in Glarus, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Abnahme der Rechnung pro 1935/36, und des Berichtes der Rechnungsrevisoren, sowie Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
4. Mitteilung im Sinne von § 657[1] O. R.
5. Ergänzung bzw. Aenderung der Statuten Art. 5 und 8.
6. Diverses.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, der sich beim Verwaltungsrat über seinen Aktienbesitz ausweist.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren, sowie die Anträge betreffend Statutenänderung liegen vom 20. November 1936 an bei dem Geschäftsführer der Gesellschaft,

Herrn Ständerat Dr. Joachim Mercier, in Glarus,

zur Einsicht der Aktionäre auf. (10239 Z) 2758i

Glarus, den 14. November 1936.

Der Verwaltungsrat.

RÜEGG-NAEGELI
BAHNHOFSTRASSE 22 ZÜRICH · TEL. 33 708 OB PARADEPLATZ

Exportateurs Importateurs

Employé capable et expérimenté, exportation, importation, correspondance franç., allem., angl., espagn., ital., désire autre situation, Suisse franç. Prière d'écrire sous chiffre **T 13544** à **Publicitas Genève.** 2760

Patentverkauf

oder

Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes Nr. **175128,** vom 29. Dezember 1933, betreffend: 2769

„Verfahren zur Verhinderung einer schädlichen Sulfatierung der positiven Platten von Bleisammlern",

wünscht, dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten. Offerten befördern:

Bernhard & Cie.,
Patentanwälte,
Bern, Junkerngasse 33.

M. Schaerer A.G. Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 8. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr im Hotel Schweizerhof in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll zur Generalversammlung vom 3. XII. 1935.
2. Jahresbericht.
3. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Bericht der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahlen der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

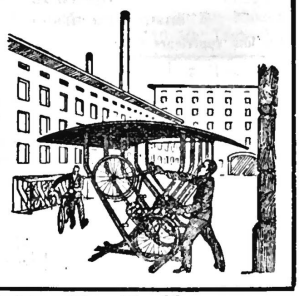
Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 23. November an im Bureau der Gesellschaft, Schwanengasse 10, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, woselbst auch die Stimmkarten bis spätestens 7. Dezember gegen genügenden Ausweis über Aktienbesitz ausgegeben werden. 2739

Der Verwaltungsrat.

Velosländer

Auto- und Motorrad-Garagen

Kempf & Co., Herisau



Société Textile de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi, 5 décembre 1936, à 11 heures, au local de la Chambre de Commerce de Genève,** 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1935/36.
2. Rapport du commissaire-vérificateur sur l'exercice 1935/36.
3. Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au conseil d'administration.
4. Election d'un administrateur et élection d'un commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires, à partir du 24 novembre, au siège de la Société, 6, Rue de la Rôtisserie.

Pour pouvoir être représentés à cette assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions le 3 décembre au plus tard aux guichets de la Banque d'Escompte Suisse, en liq. concord., 18, Rue de Hesse, à Genève. 2757 i

Le Conseil d'administration.

„FIVEBIA S. A."

2me Avis

La société „Fivebia S. A." société anonyme ayant son siège social à **Genève,** route de Florissant N° 47, chez Mr. Alexis François, administrateur, a été dissoute et est entrée en liquidation suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 31 octobre 1936.

Les créanciers de cette société sont sommés de produire leurs comptes en mains du liquidateur: Mr. **Alexis François,** route de Florissant N° 47, à **Genève,** jusqu'au 14 janvier 1937, sous peine de forclusion. (10678 x) 2699

La présente sommation est faite en exécution de l'article 665 du Code des Obligations.

Compañia Sevillana de Electricidad, Sevilla

Liste der in Spanien **mit Opposition belegten** Aktien

Nrn. 1052	12165	17259/60	23625	35095/98	47496/7	73306/15
3926/27	12848	17301/2	23864	35283	47734/9	75817/26
4013	12925/6	18449	25095	37848	49659/62	75877/903
7308	15129/33	18630	25299	38258/68	50181/90	96771/800
8209	15339	19041/4	28736	40578/9	53653/62	97401/74
9383/5	15750/52	19273	29863	44751	54892	97487/512
11118	16015	20561/2	29905	45227/31	66211/8	139564/76
11209	16588/9	22147/8	32407/11	45235	66229/46	143127/76
11906	16901	22269	33143/67	45451/3	70490/4	147909/148017
12055	16934	22407/10	33313/4	47030/9		

2768 **Compañia Sevillana de Electricidad.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne